

AMTSBLATT

der Gemeinden Limbach und Fahrenbach



mit den Ortsteilen Balsbach, Fahrenbach, Heidersbach, Krumbach, Laudenberg, Limbach, Robern, Scheringen, Trienz und Wagenschwend

Herausgeber (Verantwortlich für den amtlichen Teil):
Gemeinde Limbach, Muckentaler Straße 9, 74838 Limbach, Telefon 06287/92 00 0
und Gemeinde Fahrenbach, Adolf-Weber-Straße 23, 74864 Fahrenbach, Telefon 06267/92 05 0

Herstellung, Druck und Verlag: HennBauer Medien GmbH
Neugereut 2 · 74838 Limbach · Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
E-Mail: druckerei@henn-bauer.de · Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de



47. Jahrgang

Freitag, 8. Oktober 2021

Nummer 40

Aktion „Sauberer Neckar-Odenwald-Kreis“

Warum wirfst Du Deinen **Müll** achtlos in die **Natur** oder auf die **Straße**?

- ☐ weil ich ein **blöder Trottel** bin
- ☐ weil mir die **Umwelt egal** ist
- ☐ weil **Mami** hinter mir **herputzt**
- ☒ **weil alle drei Gründe auf mich zutreffen!**



Umweltschutz...
eine Verpflichtung
für uns **ALLE!**

NECKAR-ODENWALD KREIS



Einige aktuelle Beispiele:



Geänderter Redaktionsschluss

Wegen des Feiertages „Allerheiligen“ ist der Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge für die Kalenderwoche 44 bereits am **Donnerstag, 28. Oktober 2021, 12 Uhr. Anzeigenschluss ist am Dienstag, 2. November 2021, um 8.00 Uhr.**

Wir bitten Sie, dies zu beachten. Der Verlag

Verwaltungsgemeinschaft

Amtliche Mitteilungen

Sitzung des Kreistags am 13.10.2021

Sehr geehrte Damen und Herren, wie bereits angekündigt, findet die nächste Sitzung des Kreistags am **Mittwoch, dem 13.10.2021, um 16:00 Uhr**, in der Elzberghalle in 74834 Elztal-Dallau, Krähenwald, statt.

Tagesordnung:

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2020
 - a) Jahresabschluss 2020 mit Rechenschaftsbericht
 - b) Bekanntgabe des Schlussberichts des Rechnungsprüfungsamts
 - c) ErgebnisverwendungVorlage: K/2021/023
2. Einbringen der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans des Neckar-Odenwald-Kreises für das Jahr 2022, Vorlage: K/2021/024
3. Gewährung eines Darlehens an die Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald, Anstalt des öffentlichen Rechts (KWiN AöR), Vorlage: K/2021/025
4. Mitteilungen und Anfragen
5. Fragestunde

Mit freundlichen Grüßen, Dr. Achim Brötzel

Aktuelles im Zusammenhang mit dem Virus COVID-19

Die Gemeinden Limbach und Fahrenbach informieren umfangreich und zeitnah auf Ihren Homepages www.limbach.de und www.fahrenbach.de über die aktuellen Entwicklungen!

Liebe Bürgerinnen und Bürger, eine erneut aktualisierte Corona-Verordnung Schule trat am 27. September in Kraft. Wir haben die aktuellen Regelungen in die nachfolgenden Ausführungen aufgenommen und auch die sonst geltenden Bestimmungen mit aufgeführt. Auftretende Fragen rund um das Virus und seine Folgen beantwortet weiter das Bürgertelefon beim Landratsamt. Im Übrigen verweisen wir auf das Angebot auf unserer jeweiligen Homepage.

Bleiben weiter achtsam und gesund!

Herzlichst, Ihre Bürgermeister Jens Wittmann und Thorsten Weber

Regelungen der 11. Corona-Verordnung

Mit der Elften Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 (Corona-Verordnung – CoronaVO) werden die Schutzmaßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie auf Grundlage neuer Leitindikatoren getroffen. Das bestehende Maßnahmenpaket der Zehnten CoronaVO wird in Vorbereitung der zu erwartenden weiteren Ausbreitung der vierten Infektionswelle mit der hochansteckenden Virus-Variante B.1.617.2 (Delta-Variante), die weitgehend nicht-immunisierte Personen betrifft, im Rahmen eines dreistufigen Warnsystems erweitert und verschärft. Zugleich wird die vom Bund beschlossene Änderung des § 28a Infektionsschutzgesetzes (IfSG) berücksichtigt.

Insbesondere folgende Regelungsinhalte sind umfasst:

- o Einführung der neuen Indikatoren Sieben-Tage-Hospitalisierungsinzidenz und Auslastung der Intensivbetten (AIB) für die Ermittlung der geltenden neuen Basis-, Warn- und Alarmstufe der Schutzmaßnahmen.
- o Einführung von Ausnahmetatbeständen für die in der Warn- und Alarmstufe geltenden Einschränkungen für Personen unter 18 Jahre und Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können.
- o Private Zusammenkünfte und private Veranstaltungen werden in der Warn- und Alarmstufe beschränkt. Es sind dann nur noch Treffen eines Haushalts mit fünf bzw. einer weiteren Person gestattet. Hierbei bleiben immunisierte Personen und die o.g. genannten von den Beschränkungen ausgenommenen Personengruppen unberücksichtigt.
- o Für Veranstaltungen der Kultur und des Sports, Stadt- und Volksfeste, Informationsveranstaltungen, Betriebs- und Vereinsfeiern gilt ab der Basisstufe eine 3G-Pflicht, in der Warnstufe PCR-Nachweispflicht für Nicht-Immunisierte und ab Alarmstufe eine 2G-Pflicht.
- o Veranstaltungen haben nun allgemein eine absolute Obergrenze von 25.000 Besucherinnen und Besuchern, es dürfen bis zur einer Größenordnung von 5.000 Besucherinnen und Besuchern die vorhandenen Kapazitäten zu 100 Prozent ausgelastet werden. Für eine Belegung über diese Schwelle hinaus hat der Betreiber die Wahl, die den Anteil von 5.000 Personen übersteigende Kapazität zu 50 Prozent auszulasten oder die maximal zulässige Obergrenze von 25.000 Personen voll auszuschöpfen, sofern nur immunisierte Besucherinnen und Besucher zugelassen werden.
- o Für Kultureinrichtungen (Galerien, Museen, Bibliotheken usw.), Messen, Ausstellungen und Kongresse, Sportstätten, Bäder und Saunen, touristischen Verkehren und Freizeiteinrichtungen gilt ab der Basisstufe eine 3G-Pflicht, in der Warnstufe PCR-Nachweispflicht für Nicht-Immunisierte und ab Alarmstufe eine 2G-Pflicht.
- o Der Regelungsgehalt aus der CoronaVO Bäder und Saunen zur Untersagung des Betriebs von Dampfbädern und ähnlichen Anlagen mit Aerosolbildung wurde in die Elfte Corona-Verordnung überführt.
- o Für Angebote der außerschulischen Bildung und Erwachsenenbildung (Volkshochschulen u.ä.) gilt in der Basisstufe eine 3G-Pflicht, in der Warnstufe eine PCR-Test-pflicht und in der Alarmstufe eine 2G-Pflicht.
- o Für Gastronomieeinrichtungen und Vergnügungsstätten, sowie Mensen und Betriebskantinen gilt in der Basisstufe eine 3G-Pflicht, in der Warnstufe eine PCR-Test-pflicht und in der Alarmstufe eine 2G-Pflicht. Der Außer-Haus-Verkauf und die Abholung bestellter Speisen und Getränke bleibt ohne Beschränkungen zulässig. Im Falle von Mensen und Betriebskantinen gelten die Einschränkungen nicht für Angehörige der jeweiligen Einrichtung.

- o Für Beherbergungsbetriebe gilt in der Basis- und Warnstufe eine 3G-Pflicht und in der Alarmstufe eine PCR-Testpflicht. Testnachweise sind wie bisher alle drei Tage erneut vorzulegen.
- o Für Beschäftigte, die direkten Kontakt zu externen Personen (Kunden, Besuchern, Dienstleistern usw.) haben, wurde eine Annahmepflicht für die durch den Arbeitgeber nach der SARS-CoV-2-ArbeitsschutzV des Bundesarbeitsministeriums anzubietenden Tests aufgenommen, wenn die Warnstufe erreicht ist. Selbstständige mit ähnlichem Tätigkeitsprofil müssen die Testungen ebenso dann zweimal pro Woche durchführen. Hiervon ausgenommen sind immunisierte Beschäftigte.

Regelungen aus der Corona-Verordnung Schule:

- o Ab dem 13. September 2021 bis zunächst zu den Herbstferien müssen sich alle Beschäftigten in Schulen und Kitas täglich vor Aufnahme des Dienstes testen lassen. Ausgenommen sind immunisierte Personen. Die Durchführung eines Selbsttests vor Zeugen mit entsprechender Dokumentation soll möglich sein (Selbsttest = selbst vorgenommener Test ohne Überwachung, § 1 Nr. 4 CoronaVO Absonderung).
- o An Schulen, an denen die Kinder und Jugendlichen per Antigen-test getestet werden, sollen ab dem 27. September 2021 bis zu den Herbstferien drei anstatt der bislang zwei Testungen pro Woche durchgeführt werden. An Schulen, die ihre Testungen ausschließlich per PCR-Pooltests durchführen, bleibt es bei einer zweimaligen Testung pro Woche.
- o Schulkindergärten wurden in die Corona-Verordnung Schule aufgenommen. Für sie gilt, analog zu den Kitas, keine Maskenpflicht für die Kinder und keine Maskenpflicht für das Personal, solange es ausschließlich Kontakt zu den Kindern hat.
- o Klarstellung, dass Testnachweise auf der Grundlage eines externen Testangebotes im Falle eines Antigen-Schnelltests maximal 24 Stunden, im Falle eines PCR-Tests maximal 48 Stunden gelten.
- o Für das Personal in den Einrichtungen sind Testungen im häuslichen Bereich nicht zulässig.
- o Immunisierte Personen, die einen Nachweis vorlegen, unterliegen nicht der Testpflicht. Allerdings besteht keine Rechtsgrundlage, um seitens der Schule den Immunstatus der Schülerinnen und Schüler zu erheben.
- o Die Befreiung vom Präsenzunterricht erfolgt auf Antrag. Sie kann auf Antrag oder von Amts wegen widerrufen werden.
- o Bei Leistungsfeststellungen besteht bisher eine Ausnahme vom Nachweis eines negativen Tests und nun auch eine Ausnahme von der Maskenpflicht unter der Voraussetzung Mindestabstand und räumliche Trennung von maskentragenden Mitschülerinnen und -schülern.

Für einen Infektionsfall in der Schule wurde folgendes festgelegt:

- o Entsprechend der CoronaVO Absonderung sollen bei einem positiv getesteten Fall in der Klasse alle nicht-immunisierten Schülerinnen und Schüler fünf Tage hintereinander getestet werden.
- o Das infizierte Kind / die Schülerin oder der Schüler wird unverzüglich für 14 Tage in häusliche Absonderung geschickt.
- o Die jeweilige Schulklasse bleibt in dieser Zeit, etwa in den Pausen, im Klassenverband beisammen und mischt sich nicht mit anderen Klassen. Im Falle eines positiv getesteten Falles in einer Klasse oder Lerngruppe gilt wie seit Schuljahresbeginn an Stelle einer Quarantäne die „Kohortenpflicht“ und der Ausschluss von Gesang und Blasmusik. Fachpraktischer Unterricht ist dann für die Kohorte nur im Freien zulässig. Hiervon wurden Ausnahmen eingeführt für die Vorbereitung auf Prüfungen und für Kurse in den Jahrgangsstufen: Gesang und Blasinstrumente sind in diesen Kohorten zulässig, ebenso unter bestimmten Voraussetzungen der fachpraktische Unterricht in geschlossenen Räumen.
- o Sobald jedoch gleichzeitig 20% der Schülerinnen und Schüler einer Klasse innerhalb von 10 Tagen Infektionen aufweisen – und damit eine hohe Infektionsdynamik vorliegt – prüft das örtliche Gesundheitsamt, für welche Schülerinnen und Schüler bzw. ob für die gesamte Klasse Quarantäne angeordnet wird. Diese Regelung gilt analog auch für die Kindertageseinrichtungen.

Regelungen aus der Corona-Verordnung Kita:

Für die Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen gilt u.a. folgendes:

Es besteht ein Zutritts- und Teilnahmeverbot für

1. Personen, die einer Absonderungspflicht im Zusammenhang mit dem Coronavirus unterliegen,
2. Personen, die sich nach einem positiven Test nach Maßgabe der Corona-Verordnung Absonderung einem PCR-Test zu unterziehen haben,
3. Personen, die typische Symptome einer Infektion mit dem Coronavirus, namentlich Atemnot, neu auftretender Husten, Fieber, Geruchs- oder Geschmacksverlust, aufweisen,
4. Kinder, solange sie die Absonderung bestehende einmalige Testpflicht nicht erfüllen, längstens für die Dauer von 14 Tagen, sowie
5. das in den Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege tätige Personal, sofern es sich nicht an jedem Tag der Präsenz in der Einrichtung einem Schnelltest oder einem PCR-Test unterzieht, der in der Einrichtung durchzuführen und von einer weiteren volljährigen Person zu überwachen ist. Für die im Haushalt der Tagespflegeperson ausgeübte Kindertagespflege gilt dies mit der Maßgabe, dass an die Stelle des Zutrittsverbots die Untersagung der Ausübung der Kindertagespflege tritt.

Das Zutritts- und Teilnahmeverbot besteht nicht

1. für Personen, an denen ein COVID-19-Test aufgrund einer Behinderung nicht durchgeführt werden kann, sofern die vorliegende Behinderung und die Undurchführbarkeit durch eine ärztliche Bescheinigung glaubhaft gemacht werden,
2. für immunisierte Personen,
3. für das kurzfristige Betreten des Einrichtungsgeländes, soweit dieses für die Wahrnehmung des Personensorgerechts erforderlich ist, und
4. für das kurzfristige Betreten, das für den Betrieb der Einrichtung erforderlich ist, zum Beispiel durch Dienstleister, oder soweit der Zutritt außerhalb der Betriebszeiten, zum Beispiel durch das Reinigungspersonal, erfolgt.

Elternabende gelten als Veranstaltungen im Sinne der Corona-VO (Corona Verordnung des Landes in der ab 13.09.2021 gültigen Fassung). Damit sind die Vorgaben der Verordnung für Veranstaltungen, wie z.B. die 3-G-Regelung, anzuwenden. D. h. nicht-immunisierten Personen ist der Zutritt nur nach Vorlage eines Testnachweises gestattet, sofern die Veranstaltung in geschlossenen Räumen stattfindet.

Corona- Verordnung Absonderung

Nach der Corona-Verordnung Absonderung besteht in Umsetzung der RKI-Empfehlungen für abgesonderte Haushaltsangehörige und enge Kontaktpersonen die Möglichkeit, die nun gültige 10-tägige Absonderungspflicht durch PCR-Testung ab dem 5. Tag oder Antigen-Schnelltestung ab dem 7. Tag zu beenden. Die Probeentnahmen dürfen frühestens an den genannten Tagen durchgeführt werden.

Für Personen, die regelmäßig im Rahmen einer seriellen Teststrategie getestet werden (z.B. regelmäßige Testungen in der Schule), gibt es eine weitere Möglichkeit, die Absonderung schon ab dem 5. Tag zu beenden (Vorliegen eines negativen Schnelltestergebnisses bei Probenentnahme frühestens an diesem Tag). Die negativen Testergebnisse müssen nicht dem Gesundheitsamt vorgelegt werden, sondern zum Zweck der Kontrolle durch die Ortspolizeibehörden von den Betroffenen mitgeführt werden.

Verlängerung und Ergänzung der SARS-CoV-2 Arbeitsschutzverordnung

Die SARS-CoV-2 Arbeitsschutzverordnung wurde an die Dauer der epidemischen Lage gekoppelt und damit bis einschließlich 24. November 2021 verlängert. Die Änderungen traten am 10. September 2021 in Kraft. Die Vorgaben zum betrieblichen Infektionsschutz bleiben unverändert bestehen. Arbeitgeber bleiben verpflichtet, in ihren Betrieben mindestens zweimal pro Woche für alle Beschäftigten in Präsenz die Möglichkeit für Schnell- oder Selbsttests anzubieten. Die Aufbewahrungsfrist für Nachweise über die Beschaffung von Tests und Vereinbarungen mit Dritten über die Testung verlängert sich ebenfalls bis zum 24. November 2021.

Nach der SARS-CoV-2 Arbeitsschutzverordnung besteht eine Verpflichtung der Arbeitgeber, Beschäftigte über die Risiken einer Erkrankung an COVID-19 zu informieren – ebenso wie über Möglichkeiten einer Impfung. Außerdem müssen Arbeitgeber die

Betriebsärzte bei betrieblichen Impfangeboten unterstützen sowie Beschäftigte zur Wahrnehmung von Impfangeboten freistellen.

Darüber hinaus ist in der Arbeitsschutzverordnung festgeschrieben, dass bei der Festlegung und der Umsetzung der Maßnahmen des betrieblichen Infektionsschutzes der Arbeitgeber einen ihm bekannten Impf- oder Genesungsstatus der Beschäftigten berücksichtigen kann.

Regelungen für Reiserückkehrer bei der Einreise:

Seit 30. Juli gilt über die **Coronavirus-Einreiseverordnung – Corona-Einreise-Verordnung** folgende Regelungen:

Ab 1. August 2021 müssen alle nicht geimpften oder genesene Einreisenden ab 12 Jahren ein negatives Corona-Testergebnis vorlegen können. Bei Einreisen aus einem Virusvariantengebiet müssen auch Geimpfte und Genesene ein aktuelles negatives Testergebnis nachweisen. Grundsätzlich gilt weiterhin, dass Sie sich nach der Einreise nach Deutschland aus einem Risikogebiet abzusondern haben. Die Länge der Absonderung richtet sich nach dem konkreten Risikogebiet, aus dem Sie einreisen, und dessen Einstufung zum Einreisetag. Bitte erkundigen Sie sich zum konkreten Zeitpunkt Ihrer Einreise. Weitere Informationen, insbesondere für Geimpfte und Genesene, stellt das Bundesgesundheitsministerium auf seiner Website unter Aufgrund der zunehmenden Reiseaktivitäten und im Hinblick auf die Ausbreitung der Delta-Variante empfiehlt das Sozialministerium allen Rückkehrern, sich freiwillig testen zu lassen. Die Einreiseanmeldung (unter www.einreiseanmeldung.de) ist zu tätigen.

Reisende im Luftverkehr oder nach Voraufenthalt in einem Hochinzidenz- oder Virusvariantengebiet müssen sich schon vor der Abreise testen lassen und müssen dem Beförderer, beispielsweise der Fluggesellschaft, ein negatives Testergebnis vorlegen (außer bei Virusvariantengebieten, wo grundsätzlich ein Beförderungsverbot gilt und die Vorlage eines Impf- oder Genesenennachweises nicht ausreicht). Auch bei der Einreisekontrolle in Deutschland durch die Bundespolizei kann der Nachweis verlangt werden.

Der Testnachweis muss sich jeweils auf einen Test beziehen, der maximal 48 Stunden (bei Antigen-Tests) oder 72 Stunden (PCR) zurückliegt. Für die Berechnung dieser Zeiträume ist der Zeitpunkt der Einreise maßgeblich. Bei Virusvariantengebieten verkürzt sich die Frist bei Antigen-Tests auf 24 Stunden.

Die Liste des Robert-Koch-Instituts zu Risikogebieten finden Sie hier: https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html

FAQ zur Einreise: <https://www.bundesgesundheitsministerium.de/coronavirus-infos-reisende/faq-tests-einreisende.html>

Ein besonderes Augenmerk:

Die Gemeinden in ihrer Funktion als Ortspolizeibehörde unterstützen durch Priorisierung bei SARS-CoV-2 positiv getesteten Personen mit Reiseanamnese Indien die Kontaktpersonenermittlung. Bei Verdacht auf das Vorliegen der Indischen Variante (z.B. Reiseanamnese Indien) wird die Absonderung sowohl der positiv getesteten Person, als auch der engen Kontaktpersonen engmaschig überwacht. Dies gilt sowohl im Hinblick auf die Einhaltung der Quarantäne, als auch im Hinblick auf Symptomentwicklung. Bei Bestätigung der Indischen Variante ist die engmaschige Überwachung bis zum Ende der Isolation des Falls und der Quarantäne der Kontaktpersonen fortzuführen.

Verschiedenes

Vorfriede auf Naturparkmarkt in Strümpfelbrunn

Regionale Produkte aus dem Naturpark

Aus der Region – für die Region... Unter diesem Motto stehen die regionalen Produkte aus dem Naturpark Neckartal-Odenwald beim Naturparkmarkt in Waldbrunn-Strümpfelbrunn am Sonntag, 10. Oktober im Mittelpunkt. Der Naturparkmarkt findet von 11-17 Uhr in der Alten Marktstraße in Strümpfelbrunn statt und präsentiert an über 40 Ständen vielfältige Erzeugnisse „Made in Naturpark“.

Der Naturparkmarkt lädt ein zum Schauen, Verweilen, Schlemmen, Genießen und Einkaufen – Lebensmittel, Kosmetik, Pflanzen, Kunsthandwerk und handwerklich hergestellte Produkte aus verschiedenen Bereichen erwartet die Besucher außerdem ist der Genuss von verschiedenen Produkten vor Ort möglich – herzhaft

Leckereien sowie Kaffee und Kuchen. Verschiedene Vorführungen sowie die Blaskapelle „Descharanka“, die ab 15 Uhr aufspielt, machen den Markt zusätzlich zum Erlebnis.

Auf der gesamten Marktplatzfläche gilt Maskenpflicht. Außerdem sind die Verkaufs- und Genussstände sowie Sitzgelegenheiten in dieser besonderen Zeit großzügig und mit ausreichend Abstand zueinander aufgebaut. Die am Veranstaltungstag gültigen Corona-Vorgaben sind einzuhalten. Seit Jahren engagiert sich der Naturpark für regionale Produkte, ihre Vermarktung und die Stärkung der Landwirte, Produzenten und Anbieter im Naturparkgebiet. Der Naturparkmarkt in Strümpfelbrunn ist eine Kooperation von Naturpark Neckartal-Odenwald und der Gemeinde Waldbrunn und wird durch die durch EU, das Land Baden-Württemberg und die Lotteriegeldspiral finanziell gefördert.

Lehrgänge im Metall-Schweißen

Der Förderverein der Gewerbeschule Mosbach beabsichtigt ab 11.10.2021 wieder Hobby-Schweißkurse und Schweißlehrgänge in den Schweißverfahren G, E, MAG, MIG, WIG für Stahl und Aluminium durchzuführen. Die Lehrgänge umfassen 32 (Hobby) bzw. 80 (regulärer Lehrgang) Unterrichtseinheiten. Lehrgänge mit 80 Unterrichtseinheiten können mit Schweißerprüfungen nach DIN EN ISO 9606-1/2 abgeschlossen werden. (Gültigkeit 3 Jahre). Der Unterricht findet an 2 bis 3 Abenden/Woche von 17.30 Uhr bis 20.45 Uhr statt. Wegen der begrenzten Zahl von Übungsplätzen wird eine Voranmeldung empfohlen. Der Informationsabend / Kursbeginn findet **Montag, 11.10.2021 ab 17:30 Uhr** im Raum D 104, 1. UG des Werkstattgebäudes der Gewerbeschule Mosbach, Schillerstraße 4, statt. Alle Interessenten sind hierzu eingeladen. Anmeldungen nimmt das Sekretariat der Gewerbeschule Mosbach, Tel.: (06261) 8 90 80, Fax: 89 08 10, E-Mail: Verwaltung@gsm-mos.de entgegen

VHS Mosbach

Erste Schritte mit dem iPhone von Apple

Sie sind stolzer Besitzer eines iPhones und möchten Ihr Gerät gerne besser beherrschen lernen? Dieser kompakte Workshop soll mit den vielen nützlichen Funktionen vertraut machen und bietet eine gründliche Anleitung für die Bedienung: Einstellung, Datenaustausch und -verwaltung, Mailen und Surfen, Sprachsteuerung, Kalender, Funktionserweiterungen durch Apps und vieles mehr. Der Workshop mit Dozent Martin Dietz findet am Samstag, 23. Oktober um 09:00 - 13:00 Uhr in der VHS – Raum 2, Hauptstraße 22 statt.

Englisch I Abendkurs

Ab Montag, 18. Oktober können in dem neuen Abendkurs „Englisch I“ auch Anfänger ohne Vorkenntnisse unter fachkundiger Anleitung die Grundzüge der englischen Sprache erlernen. Der Kurs mit Dozentin Sabine Büttner umfasst 15 Abende, die jeweils montags um 18:00 - 19:30 Uhr in der VHS-Clubraum, Hospitalgasse 6 stattfinden.

Englisch XV am Vormittag

Der Englischkurs XV am Vormittag richtet sich an Teilnehmende mit Vorkenntnissen und daher auch für Quereinsteiger geeignet. Durch viel Raum zum Üben und für Wiederholungen werden die wichtigsten Sprachmittel erlernt, um im Alltag, auf Reisen und im Gespräch mit englischsprachigen Menschen zu kommunizieren. Der Kurs unter der Leitung von Dozentin Sabine Peres startet am Montag, 18. Oktober um 10:45-12:15 in der Volkshochschule Mosbach, Hauptstr. 22, Raum 2. Es gilt aktuell die 3G-Regel: Genesenen oder Geimpften ist der Zugang zu VHS-Angeboten drinnen wie draußen gestattet.

Scharfe Messer - mehr Geschmack

Nie mehr ärgern über stumpfe Messer, die das Schneidgut zerquetschen und die Arbeit in der Küche erschweren! In einem Workshop demonstriert Messerexperte Jürgen Maurer, woran man gute Messer erkennt und wie man sie regelmäßig schärft und pflegt, damit sie auch dauerhaft scharf bleiben. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 20. Oktober um 18:00 - 21:00 Uhr in der VHS - Raum 2, Hauptstraße 22 statt.

Anmeldungen nimmt die VHS-Geschäftsstelle unter Tel.: (0 62 61) 918660-0 oder www.vhs-mosbach.de entgegen.

Interkulturelle Handlungskompetenz im beruflichen Alltag

Interkulturelle Kompetenz gilt als eine bedeutsame Schlüsselqualifikation im heutigen Berufsleben. Sie ist auch für regional agierende Unternehmen von Relevanz. Doch was verbirgt sich genau dahinter und weshalb kommt ihr eine solche Bedeutung zu? Dieser und weiteren Fragen widmet sich die Veranstaltung „Interkulturelle Handlungskompetenz im beruflichen Alltag“ am 13. Oktober 2021 um 19:30 Uhr in Mosbach. Veranstalter sind Unternehmerinnenforum Neckar-Odenwald-Kreis e. V. und Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar. Referentin ist Astrid Becker, zertifizierte interkulturelle Trainerin und Coach. Die Anmeldung bis zum 11. Oktober 2021 unter www.rhein-neckar.ihk24.de/event/153155481 ist erforderlich.

WOLLEN. KÖNNEN. MACHEN.

Online-Veranstaltung im Rahmen der Frauenwirtschaftstage am 14. Oktober

Wie Frauen ungenutzte Potenziale entdecken und nutzen können verrät New Work Expertin Nele Kreyßig in einer kostenfreien digitalen Veranstaltung im Rahmen der landesweiten Frauenwirtschaftstage am 14. Oktober. Immer mehr Menschen sind auf der Suche nach mehr Sinn im Leben, im Job, in Beziehungen und in der Freizeitgestaltung. Mit einem „es geht mir ganz ok“ finden sich zwar immer noch einige ab, jedoch haben sie meistens über kurz oder lang mit Frustration und Demotivation im Job oder Privatleben zu kämpfen. Wir wollen einfach wollen, was wir tun und darin einen Sinn finden. Mit sehr persönlichen Einblicken berichtet Referentin Nele Kreyßig offen und schonungslos ehrlich wie sie es geschafft hat, ihre Ziele und Wünsche mit ihrem beruflichen und privaten Umfeld zu vereinen. Die kostenfreie Veranstaltung findet am Donnerstag, 14. Oktober von 18.30 bis 20.30 Uhr online statt. Die Teilnehmenden benötigen ein internetfähiges Endgerät (Smartphone, Tablet, Laptop, Rechner). Die Einwahldaten werden einige Tage vor der Veranstaltung per E-Mail zugeschickt. Um Anmeldung bis Montag, 11. Oktober 2021 wird gebeten unter www.wjhn.de/fwt. Fragen werden telefonisch unter 07931 9850-0 beantwortet. Veranstaltet wird dieser Vortrag mit anschließendem Austausch von der Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim, der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken, dem Regionalbüro für berufliche Fortbildung Heilbronn, Hohenlohe, Main-Tauber-Kreis und Schwäbisch Hall sowie dem Mittelstandszentrum Tauberfranken GmbH zusammen mit den Wirtschaftsjuniorinnen Heilbronn-Franken.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Elztal-Limbach-Fahrenbach

Pfarramt-Linus-Bopp-Platz 3, 74838 Limbach, Tel. 06287/244, pfarramt.limbach@kath-elf.de
Hauptstr. 38, 74864 Fahrenbach, Tel. 06267/245, pfarramt.fahrenbach@kath-elf.de
www.kath-elf.de

Gottesdienste vom 09./10.10. bis 15.10.2021

Livestream im Internet unter: www.kath-elf.de/live

Anmeldung zu den Gottesdiensten bitte telefonisch in den Pfarrbüros, per SE-App, über unsere Homepage oder per Mail an anmeldung@kath-elf.de

Samstag, 09.10.

Wag 10.30 Messfeier zur Diamantenen Hochzeit

Sonntag, 10.10. – 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Elztal

Da 10.15 Wort-Gottes-Feier

Nb 18.00 Ökumen. Segnungsgottesdienst (ev. Kirche)

Au 18.30 Rosenkranz

Limbach

Krum (Sa) 18.00 Beichtgelegenheit

Krum (Sa) 18.30 Messfeier gleichzeitig Livestream

Bals 08.45 Messfeier

Fahrenbach

Ro 10.15 Messfeier zum 20jährigen Bestehen des Besuchsdienstes, mit Segnung der Erntegaben gleichzeitig Livestream

Tr 11.30 Möglichkeit zum Kommunionempfang mit Liedern und Texten für eine kurze persönliche Besinnung vor und nach dem Kommunionempfang (bis 12.30 Uhr, ohne Anmeldung)

Tr	14.00	Taufe
@		Heute leider kein Zoom-Impuls
Montag, 11.10.		
@	18.30	Rosenkranz/Andacht im Livestream
Dienstag, 12.10.		
Krum	18.30	Rosenkranz
Tr	18.30	Messfeier mit Anbetung gleichzeitig Livestream
Mittwoch, 13.10.		
Au	18.30	Schülergottesdienst gleichzeitig Livestream
Wag	18.30	Rosenkranzandacht – gestaltet von der kfd
@	20.00	Heute leider kein Zoom-Impuls
Donnerstag, 14.10.		
Lim	18.30	Lichter-Rosenkranz – gestaltet von der Caritas-Konferenz St. Valentin
Nb	18.30	Messfeier gleichzeitig Livestream
Freitag, 15.10.		
Lim	18.00	Rosenkranz
	18.30	Messfeier zum 150jährigen Bestehen des Männergesangsvereins „Sängerbund 1871“ Limbach gleichzeitig Livestream

Lichter-Rosenkranz

Die Caritas-Konferenz St. Valentin lädt am **Donnerstag, 14.10.21 um 18.30 Uhr** zu einem Lichter-Rosenkranz in die Kirche St. Valentin in Limbach recht herzlich ein.
Über viele Mitbeter/innen würden wir uns sehr freuen.

Kinder beten den Rosenkranz

Am 18. Oktober beten seit 2005 jedes Jahr 1 Million Kinder und Jugendliche in der ganzen Welt den Rosenkranz für Einheit und Frieden. Entstanden ist das Projekt des Kinder-Rosenkranzes 2005 an einem Bildstock in der Hauptstadt Venezuelas, Caracas.

Das Gebet soll in den Herzen der Kinder den Wunsch wecken und stärken, für den Frieden zu beten, den Frieden im Herzen der Menschen, in den Familien, im Land und in der ganzen Welt.

Die Initiative: „Wenn eine Million Kinder den Rosenkranz beten, wird die Welt sich verändern“ geht auf einen Ausspruch des heiligen Paters Pio zurück.

Darum möchte ich Kinder mit ihren Familien aus der gesamten Seelsorgeeinheit herzlich einladen, den Rosenkranz in kindgerechter Gestaltung gemeinsam mitzubeten.

Termin: **17.10.21 um 18.00 Uhr**

Ort: **Kirche St. Valentin, Limbach**

Eine Anmeldung ist ab sofort über die Homepage der SE möglich.
Petra Reiß

Vorankündigung Anmeldung zur Erstkommunion 2022

Im Herbst beginnt wieder ein neuer Vorbereitungskurs zur Erstkommunion für Kinder der Klassen 3. Der Elternabend findet am Donnerstag, 21.10.2021, um 19.30 Uhr in der Kirche in Limbach statt. Bitte beachten Sie auch die Termine für Schülergottesdienste, die der Vorbereitung dienen.

Nähere Informationen folgen im nächsten Pfarrbrief.



GEMEINDE LIMBACH
Im Herzen des Neckar-Odenwald-Kreises

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Montag, den 18. Oktober 2021 um 19.00 Uhr findet in der Mehrzweckhalle in Limbach eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Die Bevölkerung wird hierzu eingeladen.

Zur Beratung und Beschlussfassung ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

I. Öffentlicher Teil - 19.00 Uhr

1. Fragen aus der Bevölkerung
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates
3. Vorstellung des Kriminalitätslagebildes (Vorlagen-Nr.: 59/2021)

4. Ergebnisse der Kanalbefahrung in den Ortsteilen Balsbach, Laudenberg und Scheringen im Zuge der Eigenkontrollverordnung (Vorlagen-Nr.: 60/2021)
5. Rauchwarnanlage Sporthalle Limbach – Vergabe des Auftrages (Vorlagen-Nr.: 61/2021)
6. Sanierung Außensportgelände an der Schule am Schlossplatz – Vergabe des Auftrages (Vorlagen-Nr.: 62/2021)
7. Vollständige Umstellung der Straßenbeleuchtung in der Gesamtgemeinde auf LED-Technik – Vergabe des Auftrages (Vorlagen-Nr.: 63/2021)
8. Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Limbach für das Rechnungsjahr 2020 (Vorlagen-Nr.: 64/2021)
9. Baugesuche (Vorlagen-Nr.: 65/2021)
10. Entgegennahme des Angebots einer Spende, Schenkung oder ähnlichen Zuwendung (Vorlagen-Nr.: 66/2021)
11. Informationen
12. Anfragen und Anregungen aus dem Gemeinderat

Mit freundlichen Grüßen

Thorsten Weber, Bürgermeister

Die Sitzungsunterlagen können während der Öffnungszeiten im Rathaus Limbach, Zimmer Nr. 1 im Erdgeschoss, derzeit nach telefonischer Anmeldung eingesehen werden. Außerdem sind die Sitzungsunterlagen auch im Internet unter www.limbach.de unter „Rathaus & Service / Rathaus-News“ eingestellt. Zu allen jugendrelevanten Themen besteht nach § 41a Gemeindeordnung für Jugendliche die Möglichkeit, Ideen und Anregungen bis zum Sitzungstag, 10.00 Uhr, per E-Mail – unter Angabe von Namen, Alter und Wohnort – an alexander.winter@limbach.de einzubringen.

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Heidersbach

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Heidersbach findet am 13. Oktober 2021 um 19.30 Uhr im Hällele in Heidersbach statt. Die Besucher werden gebeten, eine medizinische Maske oder eine FFP2-Maske bis zur Einnahme ihres Platzes zu tragen. Die Hygieneregeln sollen eingehalten werden.

Tagesordnung

1. Vorstellung der Kurzeitpflege „Franziskus“ durch den Leiter der Einrichtung, Markus Schäfer
2. INFO Stand TONI in Heidersbach und Umgebung durch Volker Egenberger
3. Änderung des Regionalplanes: aktueller Stand der Entwicklung von Bauplätzen in Heidersbach
4. Ehrungen
5. Sonstiges

Werner Gellner, Ortsvorsteher

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Laudenberg, Flst.Nr.: 609/1, Fläche: 21960 m², Nutzung: Wald

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, Postfach 1464, 74713 Buchen bis zum 19.10.2021 schriftlich mitteilen. Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: **2141 VGV-2021-0022**

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefall

27. September – Josef Preissig, Krumbach – 69 Jahre

Bürgerinformation

Rückschnitt von Sträuchern, Hecken und Bäumen

Die Gemeindeverwaltung weist die Eigentümer und Nutzungsberechtigten von Grundstücken darauf hin, dass nach § 28 Abs. 2 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg, Sträucher, Hecken und

Bäume zurückzuschneiden sind, die vom Grundstück in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen.

Beim Rückschnitt der Gehölze ist folgendes zu beachten:

- Über der gesamten Fahrbahn muss ein Lichtraum von 4,50 m frei bleiben.
- An Fußwegen dürfen bis zu einer Höhe von 2,30 m Äste nicht hereinragen.
- An Straßeneinmündungen- und kreuzungen müssen Hecken, Sträucher und Anpflanzungen stets so niedergehalten werden (höchstens 80 cm), dass eine ausreichende Übersicht für die Kraftfahrer gewährleistet ist.
- Verkehrszeichen dürfen nicht verdeckt werden. Die Anpflanzungen sind so zurückzuschneiden, dass das Verkehrszeichen von den Verkehrsteilnehmern rechtzeitig wahrgenommen werden kann.

Ein **vollständiges** Abschneiden von Sträuchern, Hecken und Bäumen ist nach § 39 Abs. 5 Naturschutzgesetz nur in der Zeit vom 01.10. bis 28.02. erlaubt.

Die Grundstückseigentümer und Nutzungsberechtigten werden im Interesse der Verkehrssicherheit und zur Vermeidung von Schadensersatzansprüchen gebeten, die entsprechenden Maßnahmen durchzuführen bzw. zu veranlassen.

Ein Nichtbeachten der Vorschriften kann ein Ordnungswidrigkeitsverfahren zur Folge haben.

Grundschulnachrichten

Auftritt der 4. Klasse beim Seniorennachmittag in Limbach



Am 22. September beteiligten sich 9 Schüler*innen beim traditionellen Seniorennachmittag der Caritaskonferenz Limbach-Krumbach-Laudenberg in der Pfarrkirche in Limbach. Dieser findet jedes Jahr im September statt, pandemiebedingt in diesem Jahr in der Pfarrkirche. Gerne ist die Grundschule der Einladung der Caritas gefolgt und hat den Nachmittag mitgestaltet. Rektor Thorsten Schwab und Klassenlehrer Sebastian Stuber waren für den Auftritt verantwortlich, die musikalische Leitung hatte Susanne Knapp, die auch auf der Gitarre begleitete. Mit großer Freude brachten die Kinder den Begrüßungsbodypercussion mit dem Text: „Ich wünsch dir einen schönen Tag und dass dich heute jeder mag, dass du mit dem was heut ist, sehr froh und auch zufrieden bist,“ sowie die beiden Lieder „Ein Elefant ging ohne Hetz“ und „3 Schweine saßen an der Leine“. Die Senioren und alle im Live Stream waren begeistert. Marietta Bangert, Vorsitzende der Caritaskonferenz dankte den Kindern ganz herzlich für ihren tollen Auftritt und freut sich schon auf ein Wiedersehen.

Feuerwehrrnachrichten

FFW Krumbach

Krumbacher Wehr weiter gut aufgestellt

Abteilungskommandant Günter Senk konnte zu Beginn der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Limbach, Abteilung Krumbach, neben den zahlreich anwesenden Kameraden auch Bürgermeister Thorsten Weber, Kommandant Karl Wendel und den stellvertretenden Kreisbrandmeister Bruno Noe willkommen

heißen. Er konnte dies erstmals in den neuen Räumlichkeiten der Feuerwehr im alten Schulhaus tun. Da pandemiebedingt im letzten Jahr keine Versammlung stattfand, leistete er nach dem gemeinsamen Totengedenken den Tätigkeitsbericht für die Jahre 2019 und 2020. Die Krumbacher Abteilungswehr war in diesen beiden Jahren insgesamt 19 Mal im Einsatz. Vom Verkehrsunfall über den Brandeinsatz bis hin zur Fehlalarmierung oder dem regelmäßigen Einsatz zur Beseitigung umgestürzter Bäume war alles dabei. „Waren wir 2019 noch für diverse Dorfkaktivitäten mit Absperrungen helfend unterwegs, gingen diese Einsätze 2020 doch deutlich zurück“, so Günter Senk, „was leider auch für unsere Übungen sowie die Teilnahme und die Durchführung von Veranstaltungen gelten musste.“ Die Abteilungswehr umfasste zum Jahresende 2020 fünfzehn aktive Kameraden und fünf Alterskameraden. In beiden Jahren konnten jeweils zwölf Altpapiersammlungen durchgeführt werden. Die Ausbildungsbereitschaft war in beiden Jahren allerdings weiter hoch. „Die Pandemie hat auch in der Abteilungskasse deutliche Spuren hinterlassen“, wusste Kassier Clemens Nowosad zu berichten. Gerade im Jahr 2020 fehlten die Einnahmen aus dem traditionellen Vätertagsfest an der Wanderbahn. Wichtig waren und bleiben deshalb die Einnahmen aus der Altpapiersammlung. Für die Kassenprüfer berichtete Reiner Zink über das positive Ergebnis der Prüfung und bescheinigte dem Kassier eine geordnete und jederzeit nachvollziehbare Kassenführung. Die von ihm beantragte Entlastung fand einhellige Zustimmung. Kommandant Karl Wendel führte die Ehrungen für die Feuerwehr Limbach durch und bedauerte, dass die des Landes nicht zeitgleich stattfinden konnten.

Er zeigte sich erfreut, zusammen mit Bürgermeister und Abteilungskommandant, zwei Kameraden für 25 Jahre in der Abteilungswehr zumindest intern ehren zu können. Clemens Nowosad trat am 1. Januar 1995 in die Wehr ein und bekleidet den Dienstrang eines Oberfeuerwehrmanns. Als Kassier und Ausschussmitglied steht er auch in der Verantwortung seinen Mann. Für Aus- und Fortbildungen war und ist er stets offen. Reiner Zink ist ebenfalls Oberfeuerwehrmann und seit dem 1. Januar 1996 Mitglied. Als Ausschussmitglied und Kassenprüfer ist im Verantwortung so wenig fremd, wie die Bereitschaft zur Weiterbildung. Beide erhielten Präsente von der Gemeinde und von der Abteilungswehr. Aus Sicht von Bürgermeister Thorsten Weber sind gemeinsame Ehrungen für die sieben Abteilungswehren der Limbacher Wehr kein gangbarer Weg für die Feuerwehr und die Gemeinde, schon gar nicht in den aktuellen Zeiten. „Die Kameradinnen und Kameraden leisten an 365 Tagen im Jahr und 24 Stunden am Tag einen freiwilligen Dienst am Nächsten in ihrer Abteilung. Wir haben uns deshalb darauf verständigt, unsere Ehrungen weiter im Rahmen unserer Jahreshauptversammlungen durchzuführen“, hob er hervor. In seinem Grußwort lobte er die hohe Aus- und Fortbildungsbereitschaft der Feuerwehrkameraden. „In den letzten zwei Jahren gab es auch positive Veränderungen. Das neue Feuerwehrhaus und die neuen Räumlichkeiten wurden fertiggestellt und sind nun in Betrieb“, stellte er fest, „und ich möchte es nicht versäumen, Ihnen allen, die Sie sich in vielen, vielen Stunden aktiv beim Bau mit eingebracht haben, herzlich für Ihr Engagement zu danken.“ Sein Dank galt auch der Abteilungsführung um Abteilungskommandant Günter Senk für das jederzeit gute und konstruktive Miteinander. „Die Abteilungswehr Krumbach ist und bleibt ein fester Bestandteil des örtlichen Dorf- und Vereinsleben und ist dafür unverzichtbar. Die Bürgerinnen und Bürger können sich auf ihre Feuerwehr immer und jederzeit verlassen“, stellte er abschließend fest. Kommandant Karl Wendel dankte ebenfalls für das große Engagement beim Bau und bei den Einsätzen. Er freute sich über die Anwesenheit des stellvertretenden Kreisbrandmeisters. „Diese Wertschätzung ist für uns immer etwas Besonderes“, so Karl Wendel. Er verwies auf die umfangreichen Investitionen der Gemeinde in eine zeitgemäße Ausstattung der Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr in den letzten Jahren, angefangen von neuen Einsatz- und Ausgehuniformen bis hin zur kompletten Erneuerung der Helme. „Die Digitalisierung macht auch vor uns nicht halt“, stellte Wendel fest und verwies auf die anstehenden, großen Investitionen in die Umsetzung der digitalen Alarmierung. Dazu kamen und kommen die großen Investitionen in Fahrzeuge und Feuerwehrhäuser. Der stellvertretende Kreisbrandmeister Bruno

Noe überbrachte die Grüße von Landrat Dr. Brötzel, Ersten Landesbeamten Dr. Kleih und Kreisbrandmeister Kirschenlohr. Er lobte die aktive Abteilungswehr, ihren hohen Ausbildungsstand und die Bereitschaft für die Aus- und Fortbildung. Mit 3.146 Aktiven und 916 Mädchen und Jungs in der Jugendfeuerwehr konnte er von stabilen Zahlen berichten. Er hob zudem die hohe Bereitschaft an der Teilnahme an den angebotenen Sonderimpfterminen hervor. „Mit unseren Wehren im Landkreis konnten in den vergangenen beiden Jahren viele Menschen gerettet werden“, stellte er abschließend fest. Sehr umfassend diskutiert wurden dann die neuen Herausforderungen für die Feuerwehren durch die Elektromobilität. Hier sind Bund und Land gerade mit Blick auf Ausbildung und Ausstattung wie Löschcontainer dringend gefordert, damit die Wehren hier bei Ernstfällen nicht im Regen stehen.



Bild von links nach rechts: Bürgermeister Thorsten Weber, Kommandant Karl Wendel, Abt.kommandant Günter Senk, Reiner Zink, Clemens Nowosad, stv. KBM Bruno Noe

FFW Heidersbach

Am Montag, den 11. Oktober 2021 findet um 19.30 Uhr die nächste Feuerwehrrübung in Heidersbach statt

Jugendfeuerwehr

NEWS – NEWS – NEWS – NEWS

Du bist Feuer und Flamme für die Feuerwehr, bist aber zu jung für die Jugendfeuerwehr? Dann komm zu uns und werde Teil der Kinderfeuerwehr Limbach. Endlich ist es soweit! Wir gründen eine Kinderfeuerwehr in Limbach. Du bist zwischen 6-10 Jahre alt und hast Lust Teil unserer neuen Gruppe zu werden, um so mehr über die Feuerwehr und ihre Arbeit zu erfahren? Dann melde dich bei uns an. Wir möchten uns 1x im Monat samstags von 10-12 Uhr treffen und gemeinsam Spaß haben rund um das Thema Feuerwehr.

Anmeldung unter: lebermann@web.de

Bitte angeben: Name, Geburtsdatum, Adresse, Telefonnummer der Erziehungsberechtigten, sowie Kleidergröße.

Die Plätze sind begrenzt, es entscheidet das Anmeldedatum per Mail! Es gibt danach eine Warteliste.

Die nächste Übung der Jugendfeuerwehr findet am 12.10.21 um 18:30 Uhr am Gerätehaus in Limbach statt.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde

Gottesdienste

10. Oktober 2021

9.30 Uhr Gottesdienst zu Erntedank im Kirchsaal in Mudau
Pfrin. Rebecca Stober

Aufgrund des Herbstlaufes am 03. Oktober und die damit einhergehenden Straßensperrungen werden wir unseren Erntedankgottesdienst erst am 10. Oktober miteinander feiern.

Anmeldungen zum Gottesdienst bitte wie üblich über das ev. Pfarramt, bzw. den Anrufbeantworter bis zum 09. Okt. um 12 Uhr (Tel.: 06284-362). Bitte hinterlassen Sie einen Namen, Personenanzahl

und eine Rückrufnummer. Wir melden uns nur bezüglich einer Absage bei Ihnen, hören Sie nichts von uns haben Sie einen Platz!

11.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe im Kirchsaal in Mudau

Pfrin. Rebecca Stober

Die maximale Teilnehmerzahl bei diesem Gottesdienst ist bereits erreicht. Eine Anmeldung ist nicht mehr möglich!

Pfarrbüro

Das Pfarramt ist immer dienstags von 14.30 - 17.00 Uhr besetzt und telefonisch zu erreichen. Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, dieser wird auch außerhalb der Sprechzeit regelmäßig abgehört. Gerne rufen wir Sie zeitnah zurück.

Wochenspruch zum Erntedankfest:

Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.

Psalm 145,15

Es grüßt Sie herzlich

Ihre Pfarrerin Rebecca Stober mit dem Kirchengemeinderat

Email Pfarramt: ekg.mudau@t-online.de, Tel. 06284-362

Vereinsnachrichten

DLRG Limbach

DLRG-Herbstbesen TO-GO am 30. Oktober 2021

Kein Herbst ohne DLRG-Besen! Wir bieten eine Auswahl unserer Gerichte im Abholservice an:

Bestellschein und Bestellbedingungen folgen dann rechtzeitig

mit der nächsten Ausgabe des Amtsblatts. Eure DLRG-Limbach

BESENTOAST mit Ananas (2 Scheiben Besenbrot mit Salzfleisch, Zwiebeln, Ananas und Käse überbacken)

BESENTOAST mit Pilzen (2 Scheiben Besenbrot mit Salzfleisch, Zwiebeln, Pilzen und Käse überbacken)

BESENTOAST mit Ananas+Pilzen (2 Scheiben Besenbrot mit Salzfleisch, Zwiebeln, Ananas, Pilzen und Käse überbacken)

BESEN-BURGER (Laugenbrötchen mit 1 Scheibe Fleischkäse und Krautsalat. Dazu Feldsalat-Topping mit Senfsoße-Dressing)

BRATWURST mit Pommes (1 Paar)

BRATWURST mit Brot (1 Paar)

KOCHKÄSE (250g)

WURSTSALAT mit Brot (250g)

WURSTSALAT mit Pommes

Portion POMMES

FC Freya Limbach

Folgende Begegnungen finden statt:

Sonntag 10.10.2021 um 14.00 Uhr

Trienz/Limbach 2 - SV Michelbach

Spielort: Sportgelände in Trienz

Sonntag 10.10.2021 um 16.00 Uhr

FC Freya Limbach - SG Waldmühlbach/Katzental

Spielort: Sportgelände in Limbach

Auf die Unterstützung der Fans bei den Heimspielen freuen sich der FC Freya Limbach und der FC Trienz

Männergesangsverein „Sängerbund 1871“

Strahlender Sonnenschein und 20 Grad waren die optimale Voraussetzung für das Landes-Musik-Festival am 18. September 2021 in Neresheim. 30 Chöre und Ensembles aller Sparten verwandelten die Stadt unter dem Motto „Voll im Takt“ in ein einziges großes Festivalgelände. Nach der langen Proben- und Spielpause waren alle Musikerinnen und Musiker mit Begeisterung dabei und nutzten die Möglichkeit, um zu zeigen, dass sie – trotz durch die Pandemiezeit verordnete Stille – nicht alles verlernt haben.

Volksmusik, Klassik, Jazz und Pop – die Straßen Neresheims wurden ordentlich beschallt und rund 2.500 Besucherinnen und Besucher feierten mit den Teilnehmenden gemeinsam einen Tag voller Musik. Im Rahmen des Landes-Musik-Festivals wurde auch die Conradin-Kreutzer-Tafel an insgesamt 37 Chor- und Blasmusikvereine vergeben. Gestiftet vom Ministerpräsidenten des Landes Baden-Württemberg wird sie an Vereine verliehen, die 150 Jahre oder

älter sind und sich künstlerische, volksbildende und kulturelle Verdienste um die Pflege der Amateurmusik erworben haben.

Bei diesem Festakt in Neresheim begrüßte der Sprecher die 4 Limbacher mit den Worten: „Der Männergesangsverein „Sängerbund 1871“ Limbach, aus der Region des schönen, badischen, touristisch beliebten Odenwaldes, mit der majestätischen Erhebung des Katzenbuckels mit 623 Metern. Die Nähe zu Heidelberg, zum Neckar und zum Main. Den Verein zeichnet besonders die Beständigkeit, die Leidenschaft zum Singen, die Lernfähigkeit, die Kameradschaft und besonders der eiserne Wille zum Fortbestand, was sich in der Kooperation mit dem benachbarten MGV „Liederkrantz“ Trienz beweisen lässt“, aus.

Dem Vorsitzenden des MGV „Sängerbund 1871“ Limbach e.V., Herrn Thomas Kuhn wurde aus den Händen von Frau Ministerin Nicole Razavi MdL in Vertretung des Herrn Ministerpräsidenten Wilfried Kretschmann, die Conradin-Kreutzer-Tafel mit Urkunde ausgehändigt. Der Präsident des Badischen Chorverbandes, Herr Josef Offele, der eigens zu dieser Veranstaltung angereist war, beglückwünschte persönlich die Limbacher Sängerabordnung. Besonders erfreut war Vorstand Thomas Kuhn und die Abordnung der Vorstandschaft um Ehrenvorsitzenden Linus Throm und Schriftführer/Kassier Valentin Knapp, dass sie von dem Repräsentanten der Gemeinde Limbach, Herrn Bürgermeister Thorsten Weber begleitet wurden.

Diese Ehrung durch das Land Baden-Württemberg wird im Spätherbst mit allen Sängern und Ehrengästen in einem kleinen Festakt gebührend gefeiert.



Musikverein 1863 Limbach e.V.

Die diesjährige Jahreshauptversammlung vom Musikverein Limbach findet **am Samstag, 23. Oktober 2021 um 18.30 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus/Vereinsheim (OG) statt. Eingeladen sind alle Aktiven, Passiven, Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sowie die Eltern der sich in Ausbildung befindlichen Musikschüler/innen. Es gelten die bis dahin aktuellen Corona-Maßnahmen. Anträge und Anregungen können bis zum 16. Oktober 2021 beim Vorstand eingereicht werden. (Sabrina Wulf und Tanja Thoma: Vorstandsteam@Musikverein-Limbach.com)

Zuvor, um **17 Uhr**, wird der Musikverein ein Platzkonzert am Seniorenheim „Katharina von Hohenstadt“ geben.

KLJB Wagenschwend-Balsbach

Liebe Mitglieder, wir möchten euch recht herzlich zu unserer diesjährigen **Generalversammlung**, die am 09.10.2021 um 19:00 Uhr im DGH in Balsbach stattfinden wird, einladen.

Die **Tagesordnung** lautet wie folgt:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Sonstiges

Es gelten die bis dahin aktuellen Corona-Maßnahmen.

Bitte nehmt euch Zeit und erscheint zahlreich, damit wir beschlussfähig sind! Falls ihr nicht teilnehmen könnt, meldet euch bitte bei einem der Vorstandsmitglieder ab! Auf euer Kommen freut sich

Die Vorstandschaft

SV Wagenschwend & SpG Scheidental/Wagenschwend 2

Folgende Begegnungen finden statt:

Sonntag, 10.10.2021 um 15 Uhr

SV Schollbrunn - SpG Scheidental/Wagenschwend 2

SV Vikt. Wertheim - SV Wagenschwend

Musikverein Wagenschwend

Jahresmitgliederversammlung

Der Musikverein „Eintracht“ 1928 Wagenschwend e.V. lädt alle Ehrenmitglieder, passiven und aktiven Mitglieder zu seiner Jahresmitgliederversammlung für das Jahr 2020 am Freitag, 15. Oktober 2021, um 20.00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Wagenschwend, ein. Die Versammlung wird nach folgender Tagesordnung durchgeführt:

1. Bericht des Vorstandsteams
2. Bericht der Chronistin
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Bericht des Dirigenten
7. Bericht der Jugendbeauftragten
8. Wahlen
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Anträge und Anregungen sind beim Vorstandsteam spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich einzureichen.

Ein Hygienekonzept liegt vor und ist entsprechend zu beachten.

Die Vorstandschaft

Gemeinde Fahrenbach

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Gemeinderatsitzung in Fahrenbach

Da wo am Sonntag im „Bundesauftrag“ gewählt und ausgezählt wurde, stand am Dienstag schon wieder die Lokalpolitik im Vordergrund. Im großen Saal des Bürgerzentrums tagte nämlich im Beisein einiger Zuhörer der Fahrenbacher Gemeinderat. Denen gab Bürgermeister Wittmann zunächst bekannt, dass man neue Spielgeräte für die Spielfläche an der Wanderbahn und für den Spielplatz in Roborn in einem Kostenrahmen von etwa 27.000,-€ bestellt hat. Geliefert werden die Vogelneuschaukel, der Spielturm und die Rutschen wohl erst Mitte November, der Aufbau erfolgt durch den Bauhof. Beauftragt ist zudem die Beschaffung von Smart-Boards, Beamern und Dokumentenkameras für die Grundschule. Dieses Equipment ist im Haushalt mit 41.000 € veranschlagt.

Danach standen die Feuerwehren im Mittelpunkt. Der Gemeinderat hatte die Aufgabe, die bei den jeweiligen Generalversammlungen gewählten Kommandanten offiziell zu bestätigen. Bürgermeister Wittmann nutzte diese Gelegenheit, allen Wehrmännern- und Wehrfrauen für den Einsatz zum Wohle der Allgemeinheit zu danken. „Die Gemeinde steht hinter den Abteilungswehren, die der Bevölkerung ein immenses Sicherheitsgefühl geben“. Schön auch, so Wittmann, dass alle Wehren von gut ausgebildeten und hochmotivierten Kameraden geführt werden. Nach einstimmigem Beschluss des Gremiums überreichte er die Ernennungsurkunden an den im Amt bestätigten Roborner Kommandant Marco Konrath und dessen Stellvertreter Markus Wesch. Neu ist die Trienzer Führungsriege mit Stefan Achstetter als Kommandant und Olaf Hansal als Stellvertreter.



Überreicht wurde der Gemeinde selbst kürzlich die Baugenehmigung für den Umbau des Rathauses bei der Barrierefreiheit, Modernisierung und Bürgerfreundlichkeit im Vordergrund stehen. Die Ausschreibung der Roh- und Holzbauarbeiten läuft, und auch mit einem Energieberater sei man zusammen mit dem Architekturbüro Nohe in intensiven Gesprächen, so der Bürgermeister. Allerdings zeichnet sich ab, dass aufgrund der Entwicklung im Bausektor die Kostenschätzung nach oben angepasst werden muss. Die geplanten Baumaßnahmen werden wohl im ganzen Jahr 2022 die Mitarbeiter vor größere Herausforderungen stellen, denn der Umbau des Gebäudes im Zentrum Fahrenbachs ist „im laufenden Betrieb“ geplant.

Investiert und technisch auf den modernsten Stand gebracht wird derzeit auch die Grundschule Fahrenbach. Neben der bereits erwähnten Beschaffung von Smartboards (s.o) läuft derzeit auch die Ausschreibung „Digitalisierung und Vernetzung“. PC's für die Klassenräume, für Rektorat und Sekretariat sowie Surface- Geräte sind darin enthalten. Läuft alles wie geplant, wird die neue Technik ab Februar 2022 zur Verfügung stehen. Auch das Thema „Lüfter“ war zum wiederholten Male Gegenstand der Erörterungen. Eine Flut von Meldungen verschiedenster Couleur, mache die Entscheidung nicht leichter. Auf jeden Fall, so Wittmann, habe man die entsprechenden Förderanträge gestellt. Doch weil die Fahrenbacher Schule überwiegend Räume mit großen Fensterfronten hat und damit nicht zu den „schlecht belüftbaren Räumen“ zählt, stehe man eher am Ende des Zuschuss- Rankings. Präferiert wird bei der Gemeinde definitiv die „große Lösung“, d.h. die Installation von Raumluftfilteranlagen, die einen hohen Durchsatz von Frischluft haben und zudem deutlich zur CO₂-Reduzierung beitragen. Die fest installierten Geräte werden mit 80 % bezuschusst. Die Gemeinderäte sprachen sich unisono dafür aus, diese Variante in Absprache mit der Schulleitung weiter zu verfolgen. Montiert, so Wittmann, wurde in den Ferien zudem eine neue Beschattung für diverse Räume und zudem sind die neuen Balanciergeräte installiert. Hier galt der Dank dem Förderverein mit der Vorsitzenden Kerstin Keller und der Audi AG für die Spende.

Zwei Baugesuche zu Umbauten von Wohnhäusern in Fahrenbach und Trienz erhielten dann die Zustimmung des Gremiums. „Es freut uns, so der Tenor, wenn junge Leute hier vor Ort investieren“. Ein Grund für solche Investitionen ist ja u.a. die Glasfasereinbindung durch die BBV. Die Maßnahme läuft, es wurden Standorte für die Verteiler festgelegt und diverse Genehmigungen eingeholt. Los gehen sollen die Arbeiten hier in Fahrenbach übrigens noch im Jahr 2021. Weitere Informationen, so Wittmann, folgen in der nächsten Sitzung. Neuigkeiten zu den drei Baugebieten gab's danach. Für Fahrenbachs „Feldbrunnen II“ läuft noch die Offenlegungsphase, für Robern wartet man auf den raumordnerischen Vertragsentwurf und in Trienz prüft man die mögliche Teilerschließung mit einer Entwässerung über den „Limbacher Weg“. Der Bürgermeister berichtete dann aus dem Kindergartenkuratorium, dem künftig Pfarrer Michael Roth-Landzettel vorstehen wird. Insgesamt werden in den drei Kindergärten der Gemeinde 126 Kinder betreut. Stolz, so Wittmann weiter, sei man auf die gute Wahlbeteiligung bei der Bundestagswahl in Fahrenbach. 81,5 % haben ihre Stimme abgegeben.

Ein „Dankeschön“ ging an die ehrenamtlichen Wahlhelfer und an die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung, die bei der Wahlorganisation und der Bereitstellung von Briefwahlunterlagen (etwa 40%) gefordert waren. Detaillierte Schaubilder zu den Resultaten gibt's auf der homepage.

Breitgefächert waren danach die Themen, die von Ratsseite angesprochen wurden. Da ging es unter anderem um die noch verfügbaren beiden Bauplätze in der Ortsmitte, um die Stellungnahme zum Regionalplan und um den schlechten Zustand des Verbindungsweges von Robern nach Trienz oberhalb des Trienzer Friedhofes. Hier, so die Experten, werden Ausbesserungsarbeiten aufgrund der topographischen Lage nichts nutzen. Die anwesenden Bürger nahmen dann noch die Möglichkeit wahr Fragen zu den Hinweisschildern der Zielwegemarkierung, die immer wieder beschädigt werden, der Bauplatzsituation in Trienz und die nur zögerlich vorangehenden Sanierungsarbeiten an der Spiel- und Begegnungsstätte in Trienz zu stellen. Corona und Zuschussfristen seien dafür verantwortlich. Corona war auch für die finale Anfrage ausschlaggebend, in der ein Zuhörer anprangerte, dass man teilweise die Anmerkungen der Gremiumsmitglieder in den Zuschauerreihen nicht verstehe. Die großen vorgeschriebenen Abstände zwischen den Ratstischen und dem Zuhörerbereich sind dafür verantwortlich, so der Bürgermeister, dessen Ausführungen man dank der Mikrofonanlage gut versteht. Zur nächsten Sitzung wird dieser Mangel mittels Saalmikrofonen behoben, reagierte der Bürgermeister auf die berechtigte Kritik.

Öffentliche Ortschaftsrats Sitzung in Robern

Am Dienstag den 12.10.2021 findet um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Robern eine öffentliche Ortschaftsrats Sitzung statt.

Tagesordnung:

1. Hochwasserschutz Brenneisenweg
2. Hochwasserschutz im Bereich Buchwaldhütte
3. Sachstandsbericht Baugebiet Mühlweggewann
4. Sachstandsbericht Spielplatz
5. Stand Vorbereitung Sanierung Ortsdurchfahrt
6. Vorberatung Maßnahmen für den Haushalt 2022
7. Vorbereitung Aktion „Jahr der Dorfgemeinschaft 2022“
8. Verschiedenes
9. Bürgerfragestunde

Die Bevölkerung wird hierzu herzlich eingeladen.

Öffentliche Ortschaftsratsitzung in Trienz

Am Donnerstag, 14.10.2021, findet um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Trienz eine öffentliche Ortschaftsratsitzung statt.

Tagesordnung:

1. Sachstandsberichte zu geplanten/laufenden/abgeschlossenen Maßnahmen und Projekten
2. Friedhof Trienz: Weiterentwicklung der Friedhofskonzeption (u.a. Einteilung Grabfelder und Bestattungsformen)
3. Vorstellung einer Projektidee für ein Nahwärmenetz
4. Haushalt 2022
5. Hinweise und Anfragen
6. Verschiedenes

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Die Besucher werden gebeten, einen Mund-/Nasenschutz bis zur Einnahme ihres Platzes zu tragen. Weitere Hygienemaßnahmen wie ausreichend Abstand zwischen den Sitzplätzen und Bereitstellung von Desinfektionsmittel werden erfolgen.

Thomas Breiteringer, Ortsvorsteher

Ferienquiz 2021 – Preisvergabe am 14. Oktober

Über 35 Coupons mit Lösungen zum Ferienquiz sind bei uns eingegangen. Jetzt werden die jungen fleißigen „Quizzer“ für ihren Einsatz belohnt. Jedes Kind erhält ein Präsent und zudem werden weitere Preise ausgelost. Die Auslosung und die Übergabe der Präsente erfolgt im Beisein der beiden Quizmasterinnen **Susanne Frauenschuh und Clarissa Throm** und Bürgermeister **Jens Wittmann** am **Donnerstag, dem 14. Oktober 2021 um 17.00 Uhr am Bürgerzentrum am Limes in Fahrenbach. Alle Kinder und Jugendliche (natürlich auch in Begleitung der Eltern) dazu recht herzlich eingeladen.**

Fundsache

In der Metzgerei „Grüner Baum“ blieb eine Brille liegen. Nähere Infos gibt's bei der Gemeindeverwaltung.

Rentensprechtag

Der nächste Rentensprechtag mit DRV-Experte Günther Kreis ist für den Dienstag 02.11.2021 von 9.00 bis 12.00 Uhr terminiert. Anmeldungen bitte bei der Gemeinde Fahrenbach unter : 92050.

Spielgerät gesperrt

Der Kletterturm am Spielplatz „Höhenstraße“ in Fahrenbach ist seit letzter Woche gesperrt. Der oft zitierte „Zahn der Zeit“ oder eben die Umwelteinflüsse haben dafür gesorgt, dass das Holz des Spielturnes nicht mehr in einem Zustand ist, der ein gefahrloses Klettern bzw. Spielen zulässt. **Deshalb haben wir das Spielgerät auch gut sichtbar komplett gesperrt.** In den nächsten Woche, wenn die Bauhofmitarbeiter wieder den Bagger im Einsatz haben, wird der marode Turm entfernt. Natürlich ist ein Nachfolge-Spielgerät bzw. Spielturm geplant. Der muss aber erst noch bestellt, dann geliefert und aufgebaut werden. Vermutlich heißt es erst im Frühjahr 2022: „Klettern und Spaß haben auf dem Kletterturm am Spielplatz Höhenweg wieder möglich“.



Grüngut-Annahme endet - Auf Ladungssicherung achten!

Am Samstag, 9. Oktober endet die Sommerbringaktion für Grüngut. D. h. Grüngut wird samstags nicht mehr vor Ort abgeholt. Der Sammelplatz im Rineck bleibt natürlich offen. Wir bitten in diesem Zusammenhang alle **Anlieferer des Grüngutplatzes** auf eine ausreichende **Ladungssicherung** zu achten. Äste, Pflanzen, Strauchwerk und Gras, verteilt auf der Straße ist nicht nur – besonders für die Anwohner in Trienz – ärgerlich, sondern birgt auch vor allem für Zweiradfahrer immense Gefahren.

Corona-Tests in Fahrenbach enden

Am heutigen Freitag bietet die Gemeinde Fahrenbach letztmals eine Corona-Testmöglichkeit an. Deutlich zurück gehendes Interesse am Testangebot und vor allem die Kostenpflicht ab dem 11.10. haben zu der Entscheidung geführt, die Testangebote zunächst mal zu streichen. Wie sich das Ganze entwickelt bleibt abzuwarten. Sollte aber wieder vermehrt Bedarf bestehen, oder wenn sich die Pandemielage entsprechend ändern werden wir reagieren.

An dieser Stelle nochmals **der Dank der Gemeinde an die Helfer der DRK-Ortsgruppe und an Heike Kaupa** die ehrenamtlich und unentgeltlich die Tests durchgeführt haben und an **die Mitarbeiter/innen der Verwaltung** die das Ganze vorbildlich organisiert haben.

Feuerwehr Trienz

Schrottsammlung der FFW Trienz

Am **Samstag, den 16. Oktober 2021 ab 9.00 Uhr** sammelt die Feuerwehr Trienz Schrott. Bitte stellen sie ihre Schrottteile vor 9 Uhr am Straßenrand bereit. Größere Mengen und schwere Teile sind wir gerne behilflich, rufen sie hierzu Olaf Hansal unter Tel. 0151/11641548 an. Gesammelt wird: Alle Schrottteile mit überwiegendem Metallanteil. Nicht gesammelt werden: Gasflaschen, PKW Reifen mit Felgen (nur Felgen aber i.O.), Kühlgeräte, Nachtspeicheröfen/Heizkessel (Metall-Heizkörper aber i.O.), Feuerlöscher/Fernseher, Waschmaschine/ Trockner/Spülmaschine/E-Herde, E-Rasenmäher (Trockengelegte Benzin-Rasenmäher aber i.O.), Elektroschrott (alles mit Stecker).

Es besteht auch die Möglichkeit, dass ganzjährig bei den Wertstoffhöfen der FA. INAST Schrott für die Feuerwehr Trienz abgegeben werden kann.

„Weihnachten im Schuhkarton“ – Abgabemöglichkeit in Trienz

Die wirtschaftliche Situation hat sich durch Corona in vielen Ländern verschärft. Zusätzlich leiden viele Kinder unter angespannten Familiensituationen. Mit einem **Schuhkarton, gefüllt mit neuen Geschenken wie Schulmaterialien, Hygieneartikel, Spielzeug und Süßigkeiten**, sendet ihr Kindern in schwierigen Lebenssituationen ein unvergessliches Zeichen der Hoffnung und Wertschätzung. Rund um den Globus arbeiten zehntausende Kirchengemeinden mit Samaritan's Purse zusammen und bereiten schon jetzt die Verteilungen vor.

Schuhkartongeschenke können in der **Abgabewoche zwischen dem 8. und 15. November** bei **Kristina Zimmermann Rainstraße 40, Fahrenbach-Trienz** abgegeben werden. Um alle anfallenden Kosten der Aktion zu decken, empfiehlt Samaritan's Purse eine Geldspende von zehn Euro pro beschenktem Kind. **Infos und Packtipps gibt es unter weihnachten-im-schuhkarton.org.** Auf der Webseite kann man bei Bedarf auch vorgefertigte Schuhkartons bestellen. Wer keine Zeit zum Selberpacken hat, kann auch online ein Päckchen auf die Reise schicken: online-packen.org. Spendenkonto: DE12 3706 0193 5544 3322 11, Verwendungszweck: AZ999 + eure Adresse (für Spendenbescheinigung).

Info-Flyer liegen in diversen Geschäften und auch bei der Gemeindeverwaltung aus! Bei Fragen darf Kristina Zimmermann unter 0175- 9384249 auch gerne kontaktiert werden.

Standesamtliche Nachrichten

Geburt

Am 25.09.2021 wurde in Buchen Mika Bechtold geboren. Seine Eltern sind Jonas Reinhard Bechtold und Lisa Sabrina Schell aus Robern. Herzlichen Glückwunsch!

Vereinsnachrichten

Fußballtermine aktuell

Heimspiele die es in sich haben warten auf unsere beiden Kreisliga-Teams. Der **VfR Fahrenbach erwartet mit dem TSV Billigheim** ein Team, das kompakt steht und über viel Erfahrung verfügt. **Gespielt wird hier in Fahrenbach am Sonntag 10.10 um 15.00 Uhr.** Noch schwerer wird's für den SV Robern, denn dort gibt das Topsteam aus Oberschefflenz seine Visitenkarte ab. Die Oberschefflenzer verfügen über ein sehr starke Offensive, die man erst mal in Griff kriegen muss. **Spielbeginn in Robern ist ebenfalls um 15.00 Uhr. Um 13.00 Uhr** spielt in Robern übrigens schon die **SG Robern/Fahrenbach II** gegen die Zweite des SC Oberschefflenz.

Eine Stunde früher, also **um 14.00 Uhr geht in Trienz** die Heimpartie der SG **gegen den SV Michelbach** los. Vielleicht gelingt es anlässlich des Herbstfestes wenigstens mal einen Punkt zu holen.

Schon **am Samstag 09.10. gibt's** Damenfußball in Trienz zu sehen. **Ab 17.00 Uhr** steht das Match **der Trienzer Damen gegen Zwingenberg** an. Natürlich läuft parallel zum Spiel auch das Herbstfest.

B-Junioren der JSV Limbach/Fahrenbach: **Landesliga: B1 in Binau** gegen die SG Neckartal/Odenwald **um 15.00 Uhr.**

Die B2 ist spielfrei!

A-Junioren: JSV Limbach-Fahrenbach spielt in Ravenstein **um 16.00 Uhr**

SV Robern

F-Jugend-Turnier-Tage des JSV beim SV Robern

Auf drei weitere Heimspieltage in Folge freuen sich die SpielerInnen der F-Jugend des Jugend-Sportverein Limbach-Fahrenbach.

Folgende Begegnungen finden jeweils von 17 bis ca. 19 Uhr beim SV Robern statt:

Freitag, 08. Oktober 2021:

JSV - SG Auerbach - TSV Schwarzach - SV Schefflenz

Freitag, 15. Oktober 2021:

JSV Fahrenbach - JSV Limbach

Freitag, 22. Oktober 2021:

JSV- SG Billigheim - FV Mosbach

Es gibt heiße Würste und Hot Dogs, Laugenstangen mit Käse, Waffeln und Muffins.

Kommt vorbei und unterstützt den Vereinsnachwuchs!

VfR Fahrenbach**Aus der Generalversammlung :**

Im Zelt vorm Sportheim wurde am Freitag gleich zwei Generalversammlungen für 2019 und 2020 durchgeführt. Keine einfache Sache für die Verantwortlichen, doch Corona fordert uns halt immer wieder heraus! **Im Rahmen der Versammlung wurden auch Vereins Ehrungen durchgeführt.** Geehrt wurden:

Aktive: Stefan Zimmermann und Sven Adami

Passive: Kurt Brand, Stefan Karl, Michael Hettinger, Klaus Bechtold, Manuel Haag, Manuel Mackmull und Christian Kaupa (15 Jahre); Gisbert Münch, Sascha Karl, Heike Kaupa, Gerhard Kohler, Albert Neubauer, Corinna Kirschenlohr, Christof Weiß, Rainer Henze und Oskar Kaiser (25 Jahre); Fritz Angstmann, Helmut Schumacher, Joachim Wieder, Libero Bott, Jürgen Kirschenlohr, Harald Tränkle, Karlheinz Lenz (40 Jahre), Reinhold Schumacher, Winfried Kleinschrot, Bernd Henrich (50 Jahre) sowie Erwin Ebel und Michael Jakob für 60 Jahre Mitgliedschaft im VfR.

Im Amt bestätigt wurde **die Führungsriege des VfR.** Vorsitzende sind Christoph Weber und Patrick Eil, Schriftführer bleibt Thomas Ehret, Kassier Peter Zimmermann. Spielausschuss –Vorsitzender ist Christian Scholz, Jugendleiter sind Alexandra und Manfred Roos. Weiter arbeiten Volker Rosenbaum, Markus Ehret, Rafael Zimmermann und Yannik Schumacher als Besitzer mit und Reinhold Weiß und Kurt Rösch sind Kassenprüfer.

Jugendabteilung**Schrottsammlung am 16.10.2021**

Die Jugendabteilung des VfR Fahrenbach führt am **Samstag, 16.10.2021**, die nächste Schrottsammlung durch. An diesem Samstag können Schrottteile in der Zeit von 09.00 bis 12.00 Uhr am Bauhof Fahrenbach abgegeben werden. Bitte achten Sie bei der Anlieferung auf die aktuell gültigen Abstandsregelungen. Sollten Sie sperrigen Schrott haben, den Sie selbst nicht bringen können, melden Sie sich telefonisch bei Manfred Roos 06267/929669 oder Michael Hettinger 06267/929440. Wir danken für Ihre Unterstützung.

FC Trienz**Herbstfest beim FC Trienz**

Am kommenden Wochenende 9./10. Oktober steht beim FC Trienz das erste Herbst-Fest unter dem Motto „Genuss & Wein trifft Sport“ an. Für den Genuss und den Wein sorgen samstags von 16:30-21:00 Uhr sowie sonntags von 11:30-19:00 Uhr ein reichhaltiges Angebot aus Herbstburger, Flammkuchen, Haxe und Co. sowie diverse herbstlich geprägte Getränke. Die komplette Speise- und Getränkekarte sowie alle weiteren Infos stehen unter www.fc trienz1946.de zur Verfügung. Vor Ort gilt in der Gaststätte und unter dem Vordach die 3G-Regel.

Freut Euch außerdem auf die Mal- und Bastelaktion der Kindergärten aus Trienz und Fahrenbach, deren herbstliche Kreationen während des Herbstfestes ausgestellt werden. Auf die kreativen Kids wartet am Sonntag um 16:30 Uhr eine kleine Überraschung

SV Robern**SV Robern – Dienstradsradler**

Die fleißigen Radler der E-Bike Gruppe haben in diesem Jahr schon mehr als 10.000 KM bei ihren Ausfahrten zurückgelegt. Durch großzügige Spenden von Fa. Auto Kreis, Fa. Hogra, Fa. Leube Zeltbau, Fa. Flicker Heizungsbau und Allfinanz Bechtold konnten wir uns mit einer Windjacke ausrüsten. Wir bedanken uns vielmals für diese außerordentlichen Zuwendungen. Das Bild zeigt unsere Gruppe bei einer Pause während unserer Ausfahrt im neuen Outfit.

**Schrottsammlung Förderverein SV Robern**

Der **Förderverein SV Robern** führt **derzeit** eine Herbst-Schrottsammlung durch. Der Container steht **noch bis zum 11. Oktober** auf dem Parkplatz beim Sportplatz in Robern. Schrott aller Art (z.B. Edelstahlspülen, Badewannen, Boiler, Holz-, Kohle-, Gas-Öfen, Heizkörper, Fahrräder, Autoteile, Landwirtschaftliche Geräte, Eisenrohre, Dachrinnen, Metallgartenzäune, Wäscheständer, Töpfe, Pfannen, und alles, was sonst noch aus Metall ist kann in den Container gebracht werden. Der Verein freut sich über viele Schrottanlieferungen

TC Fahrenbach

Am Sonntag, den 19. September fanden die diesjährigen Einzelendspiele statt. Trotz der kühlen Temperaturen hatten sich zahlreiche Zuschauer eingefunden, die neben den sportlichen Höhepunkten auch noch mit Weißwurst und Kuchen verköstigt wurden. Zuerst mussten die Herren ran. Hier setzt sich Marius Rhein gegen den Serienfinalteilnehmer Andreas Trunk durch. Die dramatische Partie wurde erst im Match-Tiebreak entschieden. Rhein siegte letztendlich 6:7, 3:6 und 10:7 und holte sich seinen ersten Einzeltitel. Im anschließenden Damenfinale kam es zu einer Neuauflage des Vorjahresspiels. Wie im letzten Jahr siegte Leonie Geiger gegen Miriam Kreis. Am Ende lautete das Ergebnis 6:4 und 6:2. Wir bedanken uns bei den zahlreichen Zuschauern und den Helfern für den gelungenen Finaltag.

**Schützenverein Trienz****Frische Forellen**

Unser traditionelles Räucherfischessen findet am **Samstag, den 16.10.2021 ab 16:00 Uhr** im Schützenhaus des KKS-Trienz statt. Das Essen wird to go angeboten und ist vorzubestellen! Folgende Gerichte werden frisch zubereitet und **können vor Ort im Schützenhaus verzehrt oder auch mitgenommen werden:**

- Forelle frisch aus den Räucheröfen dazu Hausgemachter Kartoffelsalat oder Brot
- Fischburger mit Pommes

Bei allen Speisen bitten um Vorbestellung bei **Thomas Göndör Tel: 0151/14159628**. Bitte um Beachtung: Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen statt.

Obst- und Gartenbauverein

Der Obst- und Gartenbauverein Fahrenbach plant, am **Freitag, 05.11.2021, um 18.30 Uhr, im „Cafe Gmütlich“ in Fahrenbach** seine **Jahreshauptversammlung** durchzuführen.

Die Mitglieder werden gebeten, sich den Termin vorzumerken. Eine Einladung mit der Tagesordnung ergeht rechtzeitig vor der Jahreshauptversammlung.

VdK Ortsverband Fahrenbach

Herzliche Einladung zum Jahresausflug an unsere Mitglieder mit Partnerin / Partner sowie Freunde und Gönner des VdK. Gäste sind herzlich willkommen.

Wann: 13.10.2021, Abfahrt um 7.15 Uhr

Wohin: nach Straßburg / Elsaß

Kosten: 28,-- € (inklusive Bootsfahrt in Straßburg)

Programm:

- 7.15 Uhr Abfahrt in Fahrenbach (weitere Haltepunkte sind bei Bedarf möglich)
- ca. 10.30 Uhr Ankunft in Straßburg-Fegersheim/Elsaß bei der Fa. Spitzer, Silofahrzeuge, mit Info und Betriebsbesichtigung
- ca. 13.00 Uhr Ankunft in Straßburg, Altstadt
- ca. 16.00 Uhr Abfahrt voraussichtlich nach Malsch in den Besen „Reblaus“
- ca. 20.00 Uhr Ankunft in Fahrenbach

Kommen Sie mit, zu einem erlebnisreichen Tag mit dem VdK Ortsverband Fahrenbach. **Bitte beachten:** Es gelten die aktuellen Corona-Regelungen für Busfahrten: **3 G und Maske**

Anmeldungen werden bis zum 10.10.2021 bei Wolfram Reichert, Tel.-Nr. 06267-1094 oder Walter Reiß, Tel.-Nr. 06267-1226 oder Anna Wittmann, Tel.-Nr. 06267-1662 oder Sieglinde Koso, Tel.-Nr. 06287-392 **erbeten.**

Anmeldungen sind auch an folgende E-Mail-Adresse möglich: wolfram_reichert1@web.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Nachrichten:

Alle Gottesdienste werden auf YouTube übertragen, der YouTube-Link ist auf unserer Homepage: www.ev-fahrenbach.de/gottesdienst

Freitag, 08.10.21

20:00 Uhr Posaunenchor, Alter Kindergarten Fahrenbach

Samstag, 09.10.21

19:00 Uhr Abendgottesdienst mit dem „Musikprojekt Neue Lieder“, Fahrenbach (Pfr. Michael Roth-Landzettl)

Mittwoch, 13.10.21

18:00 Uhr Konfirmandenunterricht „Neuer Jahrgang“, Alter Kindergarten Fahrenbach

Donnerstag, 14.10.21

19:30 Uhr Singkreis Jubilate, Alter Kindergarten Fahrenbach

Freitag, 15.10.21

20:00 Uhr Posaunenchor, Alter Kindergarten Fahrenbach

Samstag, 16.10.21

09:00 Uhr – 14:00 Uhr Konfi-Tag „Alter Jahrgang“, Mudau

Sonntag, 17.10.21

10:00 Uhr Hauptgottesdienst, Fahrenbach (Ulrich Heck, Präd.)

10:00 Uhr Kindertreff, Trienz

alle Infos zum Kindertreff findet ihr unter:

<http://www.ev-fahrenbach.de/kigo-trienz/> oder erhaltet ihr durch eine Mail an kigo-trienz@ev-fahrenbach.de

Gemeindeversammlung am 24. Oktober

Liebe Gemeinde, ganz herzlich laden wir Sie alle zu unserer Gemeindeversammlung am 24. Oktober ein.

Diese ist im Anschluss an den 10.00 Uhr-Gottesdienst, in dem mit Herrn Karl-Friedrich Schulz und Herrn Friedemann Weber auch zwei langjährige Kirchenmusiker anlässlich ihrer Jubiläen geehrt werden. Sowohl der Gottesdienst als auch die Gemeindeversammlung werden auch über YouTube live übertragen – gleichwohl sind Sie natürlich aber vor allem eingeladen, direkt vor Ort dabei zu sein.

(Für die, die nicht vor Ort dabei sein können, aber gerne Fragen stellen möchten, gibt es einerseits die Chat-Funktion im YouTube-Stream und andererseits diese „Hotline-Nummer“: 0151/65478010)

In der Gemeindeversammlung wird es um folgende Themen gehen:

- Die Position des Altars, die aus theologischen Gedanken heraus versuchsweise weiter vorne ist, damit der Pfarrer hinter dem Altar stehen kann, bzw. sich Pfarrer und Gemeinde UM den Altar HERUM versammeln können.
- Die Planungen zum Gemeindehaus mit Vorstellung des Entwurfes nach den geänderten Rahmenbedingungen.
- Die Heizung für die Kirche (da braucht es eine Lösung, wenn das alte Gemeindehaus abgerissen werden wird.)
- Der Verkauf des Kindergartengebäudes in Trienz (unter Beibehaltung der Trägerschaft)
- Die (monetäre und organisatorische) Entwicklungen in der Landeskirche und ihre Bedeutung für den Kirchenbezirk Mosbach und unsere Kirchengemeinde

Sie sehen, es sind spannende Themen, die uns sehr betreffen. Wir hoffen, dass Sie möglichst zahlreich kommen, wenngleich wir darauf hinweisen müssen, dass wir aufgrund der vorgeschriebenen Hygieneschutzmaßnahmen in der Kirche durchgehend Maske tragen und Abstand halten müssen, weshalb die Plätze begrenzt sind.

Gemeinde Mudau

Reinigungskraft (m/w/d) gesucht!

Die Gemeinde Mudau sucht zum 01.12.2021 eine

Reinigungskraft (m/w/d)

für das Rathaus Mudau (Teilzeit mit 15,5 h/Woche).

Der Tätigkeitsbereich umfasst die tägliche Reinigung des Rathauses Mudau. Die Vergütung erfolgt nach TVöD. Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 20.10.2021 an die

Gemeindeverwaltung Mudau

Schloßbauer Straße 2, 69427 Mudau.

Bei Rückfragen und Onlinebewerbungen (als eine PDF-Datei) wenden Sie sich bitte an bianca.gross@mudau.de, Tel: 06284/78-31.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Seit 1961 Geflügelverkauf

Junghennen bis legerreif,
Masthähnchen, Enten, Gänse, Puten,
Perlhühner und Wachteln.

Verkaufstag am: Donnerstag, 14. Oktober 2021

Zum letzten Mal in diesem Jahr!

Heidersbach	Milchhaus	9.45 Uhr
Limbach	Rathaus	10.00 Uhr
Scheringen	Rathaus	10.30 Uhr
Laudenberg	Milchhaus	10.45 Uhr
Wagenschwend	Post	11.00 Uhr

Geflügelhof Pollmeier

Telefon (01 70) 5 50 18 94 und (0 62 67) 14 06 (ab 15 Uhr)
74821 Mosbach-Sattelbach

BESTATTUNGEN
BRAUN

Buchener Str. 13, 69429 Waldbrunn

Tel. (0 62 74) 92 94 21 oder (01 70) 9 90 55 88



Anzeigen ganz einfach per E-Mail aufgeben:

anzeigen@henn-bauer.de

Davis Gerüstbau

Sie wollen hoch hinaus? Wir helfen Ihnen dabei!

Am Mühlberg 4 · 74864 Fahrenbach
Telefon (062 67) 92 80 31 · Fax (062 67) 92 80 32
info@davis-geruestbau.de · www.davis-geruestbau.de



Wilfried Bruckert
Talstraße 12
74864 Fahrenbach
Telefon 06267 / 6712
Fax 06267 / 928186
Mobil 0172 / 888 30 74

✱ **Maler- und
Tapezierarbeiten**
✱ **Wandgestaltung**

✱ **Fassaden-Renovierung**
✱ **Zertifizierte
Schimmelpilzsanierung**

Jürgen Schmid

**Parkett und Bodenbeläge
74722 Buchen-Einbach**

Langenelzer Str. 2 · Tel. (0 62 87) 5 85 · Fax 16 84

Wir liefern und verlegen:

- Massivparkett
- Teppichböden
- Korkböden
- Fertigparkett
- PVC und Linoleum
- Maschinenverleih

www.schmid-parkett.de

Besuchen Sie uns! Wir nehmen uns nach telefonischer Vereinbarung Zeit für Sie!

HEIDI'S Änderungs- Schneiderei

Nachhaltigkeit ist auch, Kleidung zu reparieren!

Alle Näharbeiten erledige ich für Sie Montag-Freitag
von 14.00 bis 19.00 Uhr nach vorheriger telefonischer Absprache.

Telefon + AB (062 93) 7801



Metzgerei Beuchert empfiehlt: 08.10.2021 – 14.10.2021

Rindersteaks; vier Wochen gereift	Kg 14,80€
Gyros; pfannenfertig mit Zwiebeln	Kg 8,90€
Fleisch- und Wurstsalat	100g -.89€
Odenwaldgriller *GOLD*	100g -.99€

Dosenwurst; 4 kaufen + 1 gratis dazu!



Langenelzer Strasse 5
74838 Li – Laudenberg
Tel.: 06287 / 1090

Anzeige



Alte florale Darstellungen symbolisieren das Paradies - Orientteppich Pars in der Hospitalgasse

Teppiche sind ein Jahrtausend altes Kulturgut, das vor allem in Persien, der Heimat von Kamran Ghorbaniara (Orientteppich Pars), zu höchster Blüte entwickelt wurde. Das älteste je gefundene Exemplar wird auf 500 vor Christi datiert. Sie erinnern an das persische Wort Pardis oder das Paradies und den Frühling. Nomaden schufen sich so mit einem Teppich einen kleinen Garten zum Mitnehmen.

Ein Teppich spiegelt die Pracht des Lebens wider. Bäume gehören zu den ältesten Teppichmotiven, sie stehen für das Leben, als Trauerweide auch für die Traurigkeit. Neben Blumen sind sie ein zentrales Element des Paradiesgartens. Manche Baumdarstellungen breiten sich über den ganzen Teppich aus. Uralt ist auch das Lotosblumen-Motiv als Inbegriff von Reinheit und Schönheit. Verbreitet ist darüber hinaus das Gol, eine achteckige, meist in Rottönen gehaltene Blume.

Wie alte florale Darstellungen auf Orientteppichen symbolisieren sie das Paradies, die göttliche Schönheit der Natur und das Leben. Religiöse Symbole finden sich aber auch auf klassischen Teppichen. So ist beispielsweise das weitverbreitete Boteh, das an einen Palmwipfel erinnert, erkennbar als Paisley-Muster. Der Legende nach wird das Boteh als Zypresse gedeutet, in die sich der

persische Prophet Zarathustra nach seinem Tod verwandelt haben soll. Jeder Teppich hat also etwas zu erzählen - eine Botschaft seiner Knüpfer und ihre ganz spezielle Kultur. Das macht ihn noch geheimnisvoller und noch individueller bzw. origineller.

Seit Jahren betreibt der Perser Kamran Ghorbaniara seinen Orientteppichhandel Pars in der Mosbacher Hospitalgasse 5. Der Fachmann, den seine zufriedenen Kunden aus der gesamten Region schätzen, offeriert in seinem Geschäft neben den klassischen und modernen Teppichen auch traditionelle und moderne Kelim-Kissen, kleine Satteltaschen und orientalische Accessoires. Das Service-Angebot des gelernten Knüpfermeisters umfasst auch das Reparieren von Teppichen und das Restaurieren von antiken Teppichen fachmännisch und kostengünstig in der eigenen Werkstatt. Bio-Handwäsche nach persischer Tradition, An- und Verkauf, Abhol- und Bringservice frei Haus sowie Beratung und Teppichvorführung beim Kunden vervollständigen die umfangreiche Dienstleistungspalette.

Kontakt: Orientteppich Pars
Hospitalgasse 5
74821 Mosbach
Telefon 06261-9198169
www.orientteppich-pars.de

ORIENTTEPPICH PARS
seit 2011 in Mosbach

- Verkauf und Ankauf
- Reparaturen
- Spezial-Edelwäsche
- Restaurieren
- Abholung und Lieferung frei Haus

74821 Mosbach · Hospitalgasse 5
Telefon 0 62 61 / 91 98 169
0 62 61 / 31 69 220
www.orientteppich-pars.de

40 Jahre
Pacherfahrung



geprüfte
„RC“-Haustüren
für Ihre Sicherheit
KfW-Förderung bis zu 20% möglich.

NEHER
Insektenschutz

**INSEKTEN
SCHUTZ**
NEHER




NEU: Testen Sie den neuen Haustür-Konfigurator auf unserer Homepage:
www.volker-hotel.com

Wohnkomfort auf höchstem Niveau

TOPIC
Die Toren-Manufaktur

Volker Hotel
EXCLUSIVE HAUSTÜREN · INSEKTENSCHUTZ

**INSEKTEN
SCHUTZ**
NEHER

Volker Hotel
Farbgasse 11
74821 Mosbach
Fon: 06261 9369510
Fax: 06261 9369512
www.volker-hotel.com

**Freitag 15.10.2021
ab 19.00 Uhr**

**Bierdegustation –
Verköstigung**

- **Viergang Menü**
- **inkl Bieraperitif**
- **Menüpreis inkl.
Bierverkostung pro Person
38,80€**

Begrenzte Plätze,
Platzreservierung unter Tel:
06284-95800

Genuss am Golfpark Mudau

Wir machen BIO aus Leidenschaft

Endlich hat das Warten ein Ende!



Ab **Samstag, 9. Oktober, 12.00 Uhr**, kann man unsere Bio-Produkte

- in **Limbach** (neben der Metzgerei Dörrich),
- in **Muckental** (gegenüber von Mosca) und
- in **Dallau** (im Milchhäusle) im Automat kaufen.

Jetzt, am Anfang gibt es Eier der Güteklasse A (Größe M oder L), Lupinenkaffee, eigene Bio-Nudeln und Linsen.

In naher Zukunft wird unser Automat noch mit eigenem Bio-Mehl, versch. Ölen und versch. Bruderhahn-Produkten bestückt werden. Mit dem Kauf unserer Bio-Eier und Gockelprodukte unterstützen Sie die Aufzucht der männlichen Küken (Bruderhahn) in der Legehennenhaltung! Lassen Sie sich überraschen und freuen Sie sich mit uns auf frische, regionale Bio-Produkte. Die Automaten sind 24 Std. zugänglich.

Übrigens: Unsere Hühner können Sie täglich von 10:00 Uhr bis Sonnenuntergang in Muckental in der Nähe des Grüngutplatzes der Familie Schiffmann beim Scharren und Picken beobachten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihr Team der Odenwälder Bio-Insel

Tobias und Michael Schiffmann

Unser Angebot am Wochenende Freitag, 8. Oktober & Samstag, 9. Oktober

Deftige Schaschlikpfanne	1 kg	8,90 €
Paprikalyoner	100 g	0,89 €
Knackige Wiener	100 g	0,99 €
Schwarzwälder Schinken	100 g	1,79 €



Limbach

Marktplatz 4
Tel. (0 62 87) 8 11

www.metzgerei-doerrich.de



Ihre offizielle Vertretung vor Ort in:
**Limbach, Muckental,
Scheringen und Heidersbach**

Helena Freund
0160 - 5916477
06281 - 3669



Ihre Kundenberaterin vor Ort:
**Roborn, Laudenberg, Balsbach,
Wagenschwend und Krumbach**

Ursula Schneider
0172 - 2379009



- Kompetente Beratung
- Kostenloser Service-Check
- Unverbindlicher Test unserer Produkte

Landmetzgerei HELMUT RAUSCH jun.

Limbach, Tel. 06287/929556 • Krumbach, Tel. 06287/222
Laudenberger Straße 5 Lindenstraße 12
www.landmetzgerei-rausch.de

UNSERE ANGEBOTE

gültig vom 8. 10. bis 14. 10. 2021



Mild geräuchertes Schäufele

~ schmeckt prima zu frischem Sauerkraut!

kg € **8.90**

Pizzafleischkäse

~ auch zum Selbstbacken, verschiedene Größen, in der praktischen Aluschale!

100 g € **0.95**

Salat der Woche:

Nudelsalat ~ natürlich aus eigener Herstellung!

100 g € **0.85**

Kalbsleberwurst ~ auch als Portionswürstchen!
oder **grobe Landleberwurst**

100 g € **0.80**

Am Samstag: 9.00 Uhr gegrillte Schweinshaxen,

11.45 Uhr gegrillte Hähnchen *Wir bitten um Vorbestellung!*

Alle Fleisch- und Wurstwaren sind aus eigener Schlachtung, von Tieren aus kontrollierten Betrieben unserer Region.

Bojo's Schrotthandel

Handel mit Metallen aller Art.

Langenelzer Straße 41 • 69427 Mudau
Tel. bis ca. 16 Uhr (01 52) 04 96 89 35
danach (0 62 84) 2069752
E-Mail: tammy1970@gmx.de

Sudoku

2					5			
4		1			2			
						8		
		9	3		1	6	7	
		7	6				3	
		6	9				5	
3	9			6				1
	8			4				9
	1	2		8				7

Quelle: www.sudoku-aktuell.de

Oess & Bulling
GETRÄNKE - FACHMARKT

Unsere Angebote im Oktober

Angebote gültig vom 05.10. - 18.10.2021

+2 Flaschen



WELDE

16.99

26/0,33 L Preis p.Liter € 1,98 Pfand € 3,50

+ Flaschenöffner



Benediktiner Hell

15.99

20/0,5 L Preis p.Liter € 1,60 Pfand € 3,50



Kloster Andechs Weissbier

15.99

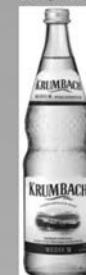
20/0,5 L Preis p.Liter € 1,60 Pfand € 3,50



Palmbräu Zwischel-Hell

13.99

20/0,33 L Preis p.Liter € 2,12 Pfand € 3,50



KRUMBACH

5.99

12/0,7 L Preis p.Liter € -,71 Pfand € 3,50



Eisvögel

Cola-Mix 6.99

20/0,5 L Preis p.Liter € -,70 Pfand € 3,50



Württemberg Trollinger mit Lemberger

2.99

1,0 L Pfand € -,05



Rolf Willy Schwarzriesling mit Samtrot

4.99

1,0 L Pfand € -,05



Für Welt Retter Rotwein

7.49

0,75 L Preis p.Liter € 9,99



Varnhalter Sonnenberg Riesling trocken

4.99

1,0 L Pfand € -,05

74864 Fahrenbach (ehemals Wieder)
Bahnhofstraße 14 Tel. 06267/6181 /6341
Mo-Fre: 10⁰⁰-12¹⁰ 15⁰⁰-18¹⁰
Sa: 8⁰⁰-13⁰⁰ Uhr

74821 Mosbach-Diedesheim
Steige 51 - Tel.06261/7122
Mo-Sa: 8⁰⁰-20⁰⁰ Uhr

Oess & Bulling Getränkefachgroßhandel GmbH
Steige 51 • 74821 Mosbach-Diedesheim

GEFAKO
Die Getränkespezialisten

s-immobilien-ntow.de



Zuhause ist einfach.

Dirk Maylandt
Immobilienberater
Geschäftsstelle Buchen
06261 86-3190

Wenn Sie mir den Kauf oder Verkauf Ihrer Immobilie anvertrauen.



Immobilien
Neckartal-Odenwald



Ringstraße 6 · 74838 Limbach · Telefon 06287 / 7849888
Adolf-Knecht-Straße 13 · 69412 Eberbach · Telefon 06287 / 7849889

UNSERE LEISTUNGEN:

- Grundpflegerische Leistungen
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Medizinische Behandlungspflegen:
 - Kompressionsstrümpfe an- und ausziehen
 - Wundverband anlegen und wechseln
 - Injektionen s.c sowie i.m
 - Diabetische Versorgung (Blutzucker messen, Insulin verabreichen)
 - Medikamente richten sowie verabreichen

NEU BEI UNS: Die ambulante Nachtpflege

Anmeldungen ab sofort möglich. Zögern Sie nicht, sprechen Sie uns an!

Sommer und Herbst bald ade.
So langsam kommt vielleicht der Schnee.

Nutzen Sie jetzt unsere attraktiven Angebote für Winterreifen + Winter-Komplettreäder



WALTER
Reifenservice - Automobile

Hardtweg 6 · 74838 Limbach-Scheringen
Telefon (06287) 1356 · Telefax 928855

SUZUKI



Autohaus Ralph Müller
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

 **Seniorenresidenz Haus Theresa**

Beste Pflege zu fairem Preis

- seit 25 Jahren familienbetrieben
- wiederholt MDK-Note 1,0
- Heimplatz ab 1650,- € Eigenanteil
- Einzelzimmer oder auf Wunsch Doppelzimmer
- Kurz- und Vollstationäre Pflegeeinrichtung
- moderner Neubau oder Haupthaus mit Innenhof und Café
- idyllische Lage in Mudau-Steinbach



Familie Matz
Poststr.14 · 69427 Mudau
Tel.06284-9203-0 · info@haus-theresa.de

www.Haus-Theresa.de

Zahradnik

HEIZÖL VON ZAHRADNIK

2022 steigt die CO₂-Steuer

Jetzt aktiv werden und Geld sparen!

	Preis
Diesel	103 ⁹
Super E10	125 ⁹
Super	127 ⁹
Super Plus	133 ⁹
LPG Autogas	52 ⁹

Ihr starker Heizölpartner im Neckar-Odenwald

Zahradnik - Qualität und Zuverlässigkeit seit 60 Jahren

☎ 06261 4004
kontakt@zahradnik.com
www.zahradnik.com
Industriestraße 3-5 · 74821 Mosbach